# Jahresbericht 2025

## Gemeinde Schaan



Gemeinderat 4 | Kommissionen 12 | Verwaltung 20 | Nachhaltigkeit 24 | Rechnung 38 | www.schaan.li

# Editorial

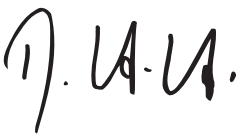


Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Das Jahr 2025 war für die Gemeinde Schaan nicht von einzelnen grossen Ereignissen geprägt, sondern von einer kontinuierlichen Entwicklung im Sinne von Lebens- und Standortqualität. Wir konnten wichtige Weichen in Richtung einer erfolgreichen Zukunft stellen. Dazu zähle ich die Entscheidung, die Zahl der Schulstandorte von fünf auf künftig drei zu reduzieren. Das vereinfacht dem Schulrat die Einteilung der Kinder, bringt Vorteile in Sachen Infrastruktur und gewährleistet dennoch ein höchstmögliches Mass an Schulwegsicherheit. Mit dem Wohnen in der Egerta durften wir ein Baurechtsprojekt in Angriff nehmen, das leistbaren Wohnraum für Familien schafft, während die Zentrumsplanung im Gamperdon entscheidende Schritte vorangekommen ist. Zur Lebensqualität trägt auch der Ausbau des Wegnetzes für den Langsamverkehr bei, und mit dem Lindagarta haben wir im Bahnhofsdreieck eine Oase der Ruhe geschaffen. Das sind nur einige Beispiele für die Arbeit, die Verwaltung und Kommissionen geleistet haben und auf die wir in diesem Jahresbericht näher eingehen.

Gemeinsam ist all diesen und vielen weiteren Projekten, über die Sie auf den folgenden Seiten mehr erfahren können, dass engagierte Menschen hinter ihnen stehen und damit ihren Beitrag leisten, um Schaan so lebens- und liebenswert zu erhalten, wie wir es kennen.

Neben Engagement bedarf es für die Umsetzung der zahlreichen Gemeindeprojekte aber auch eines finanziellen Rückhalts. Entsprechend erfreulich ist es, dass die Jahresrechnung troz eines budgetierten Minus' mit einem Überschuss von 13,8 Millionen Franken abgeschlossen hat. Schaan ist finanziell definitiv fit für die Zukunft. Fit für die Zukunft zu sein, bedeutet für uns aber auch, die Bedürfnisse von Gesellschaft, Natur und Umwelt nicht aus dem Blick zu verlieren. Was wir dazu unternehmen, präsentieren wir erstmals auf vier Nachhaltigkeitsseiten im Jahresbericht. Ich wünsche Ihnen viel Spass bei dieser Lektüre.



Daniel Hilti
Gemeindevorsteher


## Impressum

**Herausgeber** Gemeinde Schaan
**Redaktion** Daniel Hilti, Uwe Richter
**Druck** Gutenberg AG, Schaan
**Erscheinung** Juli 2026

# Inhalt



04 Die Zusammensetzung des Gemeinderats und die Arbeitsschwerpunkte 2025.



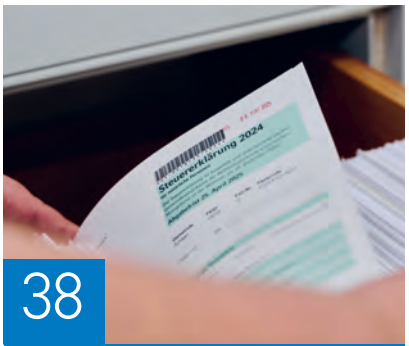
12 Die in den Kommissionen und Arbeitsgruppen der Gemeinde geleistete Arbeit.



20 Aus der Gemeindeverwaltung, die als Dienstleistungsbetrieb vielfältige Aufgaben wahrnimmt.



34 Nachhaltig bedeutet für Schaan, die Lebens- und Standortqualität langfristig zu sichern.




38 Die Gemeinderechnung 2025 mit einem Überblick über die Finanzentwicklung und Investitionen.



50 Kennzahlen der Gemeinde zur Bevölkerung, zu den Arbeitsplätzen und den Finanzen.



# Gemeinderat

In die Zuständigkeit des Gemeinderates fallen gemäss Gemeindegesetz unter anderem die Organisation der Verwaltung, die Wahl der Kommissionen, die Führung und Planung der Gemeindefinanzen, die Festlegung des Gemeindesteuerzuschlags sowie der Erlass der Bauordnung und des Zonenplanes. Zusätzlich zu den ordentlichen Gemeinderatssitzungen wirken der Gemeindevorsteher sowie die Gemeinderätinnen und -räte in zahlreichen Kommissionen, Arbeits- und Projektgruppen mit und amtieren als Stiftungs- bzw. Verwaltungsräte oder Delegierte.

## Eigener und übertragener Wirkungskreis

Das Gemeindegesetz spricht vom eigenen und vom übertragenen Wirkungskreis der Gemeinden. Die hinter diesen beiden Begriffen steckende Fülle an Aufgaben und Verantwortlichkeiten veranschaulicht, was sich auf Gemeindeebene abspielt. Im eigenen Wirkungskreis ordnet und verwaltet die Gemeinde ihre Angelegenheiten selbst. Angefangen bei der Wahl der Gemeindeorgane über die Organisation der Gemeindeverwaltung bis zur Bewirtschaftung des Gemeindevermögens. Wichtige andere Funktionen der Gemeinde ergeben sich aus ihrer Zuständigkeit für die Errichtung und Verwaltung der öffentlichen Bauten und Anlagen, die Erhebung von Umlagen und die Festlegung des Steuerzuschlags, die Förderung des sozialen und kulturellen Lebens, das Betreiben der Kindergärten und Primarschulen (Gemeindeschulen), die Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung in der Gemeinde, die Versorgung und Entsorgung, etwa beim Wasser, Abwasser und in der Abfallentsorgung. Die Gemeinden gestalten auch massgeblich die Orts- und Raumplanung und wirken auf vielen



*Markus Beck*



Laura Frick



Daniel Hilti



Martin Hilti

> Auf Gemeindeebene spielt sich eine Fülle von Aufgaben ab.



Gabriela Hilti



Marcel Jehle



Marlen Jehle



Alexandra Konrad-Biedermann



Hubert Marxer



Anton Ospelt



Jeannine Preite-Niedhart



Loris Vogt



Melanie Vonbun-Frommelt

anderen Gebieten eng mit dem Land zusammen. Über den eigenen Wirkungskreis hinaus übernehmen sie für den Staat Vollzugsaufgaben, die in verschiedenen Gesetzen näher beschrieben sind. Der übertragene Wirkungskreis beinhaltet die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben und Verpflichtungen auf Gemeindeebene.

## Vielfältige Kommissionsarbeit

Die Fülle der Gemeindeaufgaben zeigt sich allein schon, wenn man sich das Spektrum der Kommissionen, Delegierten und Verwaltungsräte sowie der verschiedenen Arbeitsgruppen betrachtet, in denen Kompetenzen auf unterschiedlichsten Fachgebieten erforderlich sind. In Schaan wirkt ein beachtlicher Teil der Bevölkerung nebenberuflich bei der Erfüllung der Gemeindeaufgaben aktiv mit. Dadurch kann die Gemeinde Wissen und Erfahrung der Mitglieder in den eingesetzten Fachkommissionen für öffentliche Zwecke nutzbar machen.

> Im eigenen Wirkungskreis ordnet und verwaltet die Gemeinde ihre Angelegenheiten selbst. Angefangen bei der Wahl der Gemeindeorgane über die Organisation der Verwaltung bis zur Bewirtschaftung des Gemeindevermögens.



*Die Schaaner Jodlerinnen und Jodler in ihrer neuen Vereinskleidung beim Jahreskonzert 2025.*

## Neue Vereinsbekleidung für den Jodelclub Edelweiss

Der Jodelclub Edelweiss wächst. Dies hat zur Folge, dass die Vereinsbekleidung nicht mehr vollständig ist und einigen Mitgliedern auch nicht mehr passt. Um weiterhin repräsentativ auftreten zu können, plante der Verein unter dem Motto «Attraktiv bleiben und Tradition pflegen», seine Bekleidung zu erneuern. Während jene für die Männer im bisherigen Stil beibehalten werden sollte, war die Ausstattung der weiblichen Mitglieder mit einer Tracht vorgesehen. Um dies zu realisieren, bat der Jodelclub die Gemeinde um eine finanzielle Unterstützung. Die Kosten für die Neuanschaffung betrugen knapp 39'000 Franken. Laut Reglement «Sonderbeiträge für Kulturvereine» gewährt die Gemeinde Schaan bei der Anschaffung von einheitlicher Bekleidung kulturell aktiver Vereine eine Subvention von 50 Prozent auf die Gesamtkosten. Letztere wird innerhalb von 15 Jahren nur einmal pro Verein gewährt – eine Bedingung, die im Fall des Jodelclubs erfüllt war. Der Gemeinderat stimmte der Übernahme von 50 Prozent der Anschaffungskosten, also 19'500 Franken, für die neue Vereinsbekleidung zu.

## Unterstützung von Erdbebenopfern

Ende März 2025 hat ein verheerendes Erdbeben der Stärke 7,7 in Myanmar Gebäude, Spitäler und Brücken einstürzen lassen. Tausende Menschen waren unter den Trümmern begraben. Anfang November erschütterte ein Erdbeben der Stärke 6,3 die afghanische Provinz Nangarhar. Die Katastrophe hat zahlreiche Menschen das Leben gekostet, viele weitere verletzt und Tausende obdachlos gemacht. Auch die Infrastruktur wurde massiv beschädigt. In beiden Fällen beteiligten sich Rot-Kreuz-Organisationen an den Such- und Rettungsmassnahmen. Sowohl das Liechtensteinische Rote Kreuz als auch die Caritas Liechtenstein riefen die Bevölkerung zu Spenden auf, um den Opfern vor Ort zu helfen. Wie bereits in anderen Fällen von Naturkatastrophen war es der Gemeinde Schaan ein Anliegen, sich solidarisch mit den Betroffenen zu zeigen. Folglich hat der Gemeinderat im April einen Beitrag von 100'000 Franken genehmigt, der jeweils zur Hälfte an das Liechtensteinische Rote Kreuz und Caritas Liechtenstein für die Erdbebenhilfe in Myanmar gespendet wurde. In November hat der Gemeinderat einen weiteren Solidaritätsbeitrag für Afghanistan in Höhe von 50'000 Franken gesprochen, der zuhanden des Liechtensteinischen Roten Kreuzes gespendet wurde.

## Nördlicher Parkplatz beim Schulzentrum Resch ist sicherer

Der nördlich gelegene Parkplatz Resch an der Duxgass, der sich direkt beim Hauptzugang zur Primarschule befin-



*Der obere Parkplatz beim Schulzentrum Resch während der Ausbauphase im Herbst 2025.*

det, war – vor allem durch Elterntaxis – stark frequentiert. Dies führte häufig zu gefährlichen Situationen mit Autos und Kindern, die zu Fuss oder mit dem Rad unterwegs waren. Bereits seit einigen Jahren wurden daher in der Gemeindeverwaltung, insbesondere der Gemeindepolizei, und den verschiedenen Gremien wie der Kommission Schulwegsicherung und dem Gemeindeschulrat Möglichkeiten diskutiert, wie die Situation vor Ort entschärft werden kann. Im Juli des Berichtsjahres lag ein Konzept für die Umgestaltung des Parkplatzes vor, das in enger Absprache mit den Beteiligten erarbeitet worden war und eine vollständige Trennung des motorisierten und nichtmotorisierten Verkehrs vorsah: Ein äusseres, rund um den Parkplatz verlaufendes Trottoir sollte für zu Fuss gehende Kinder den sicheren Zugang von Osten und Westen sowie von der Ortsbushaltestelle «Im Duxer» gewährleisten. Die Fahrbahn für die Autos, die Parkplätze sowie neu eine «Kiss & Ride»-Haltekante sollten getrennt davon im Innenbereich zu liegen kommen. Als ein weiteres Element, das die Sicherheit zusätzlich erhöhen sollte, war ein komfortabler Vorbereich beim bestehenden Fahrradabstellplatz geplant. Der Gemeinderat genehmigte das Projekt für die Neuorganisation des nördlichen Parkplatzes Resch sowie den dazugehörigen Kredit in Höhe von 620‘000 Franken.

## Neue WC-Anlage beim Spielplatz Dux

Bis in den Herbst 2025 bot die Freizeitanlage auf Dux lediglich zwei öffentlich zugängliche WC-Anlagen, die auch von den Gästen des Restaurants Klubhaus genutzt wurden. In Anbetracht des grossen Angebots der Anlage mit Spielplatz, Grillstellen, Kneippanlage, Waldlehrpfad «Fuchs auf Dux», Finnenbahn, Vita-Parcours, Turm auf Dux, Waldspielgruppe und Spazierwegen kamen die bestehenden Toiletten an ihre Grenzen. Eine zusätzliche Anlage mit zwei WCs auf der Spielplatzseite der Duxgass sollte einen deutlichen Mehrwert für die Freizeitnutzung mit sich bringen und zudem das «Klubhaus» entlasten. Die geplante WC-Anlage sollte aus einem standardisierten Container bestehen, für die harmonische Einbettung in die Umgebung mit der gleichen Holz-Metall-Verkleidung versehen, mit der bereits die Abfallentsorgungsstationen und Brennholzboxen verschalt worden waren. Für die neuen WCs mussten aber zunächst sowohl Ver- als auch Entsorgungsleitungen erstellt werden. Um diese planen zu können, wurden die bestehenden Abwasserleitungen zunächst auf ihre Tauglichkeit geprüft. Dabei wurde festgestellt, dass die Leitungen in keinem guten Zustand mehr sind und dringend saniert werden müssen. Auch die Wasserleitungen, die hauptsächlich im bewaldeten Gebiet verlaufen, hatten ihre vorgesehene Lebensdauer überschritten. Im Zuge der Belagssanierung der Duxgass, im Abschnitt von



*Der Gemeinderat nahm im Frühjahr 2025 einen Lokalaugenschein auf dem Areal des geplanten Waldreservats.*

der Schranke bis zum Fürstenweg, konnten die Leitungen neu in den Strassenkörper verlegt werden. Der Gemeinderat genehmigte das Projekt einer neuen WC-Anlage auf dem Spielplatz Dux sowie den dazugehörigen Kredit in Höhe von 145‘000 Franken. Zudem genehmigte er 105‘000 Franken für die Werkleitungssanierung auf Dux.

## Waldreservat im Undera Forst

Knapp vier Hektar Wald zwischen der Deponie Forst und der Hilti AG sind seit Jahrzehnten nicht für den Holzschlag genutzt worden. Da der rund 150 Jahre alte Baumbestand in dem fast reinen Buchenwald langsam in seine letzte natürliche Lebensphase kommt, bietet er äusserst gute Bedingungen für zahlreiche Lebewesen. Dadurch wird er für den Erhalt der Biodiversität immer wichtiger. Um festzustellen, was tatsächlich in dem Waldabschnitt lebt, hat die Gemeinde im Jahr 2024 Vorabklärungen zur Beschaffenheit des Gebiets und zur Vielfalt seiner tierischen Bewohner durchgeführt. Ein Ökobüro in Thusis hat den Auftrag erhalten, den Käferbestand im Undera Forst zu erheben, und die Auswertung förderte Beeindruckendes zutage: In dem Gebiet leben mindestens 378 Käferarten aus 63 verschiedenen Käferfamilien. Davon sind 142 Erstnachweise in Liechtenstein. Ausserdem wurden acht Urwaldreliktarten sowie 14 Käferarten identifiziert, die sich vom schädlichen Borkenkäfer ernähren und dadurch zu dessen natürlicher Regulation beitragen. Eine Vorstudie eines Forstingenieurbüros in Vaduz kam zu einem ähnlichen Schluss: Aus Sicht des Artenschutzes und der

> ” Ein 150 Jahre alter Baumbestand als Heimat für 378 Käferarten ”

Waldbiodiversität wurde das Ausscheiden des Projektparameters im Undera Forst zum Waldreservat sehr begrüsst. Gemäss dem liechtensteinischen Waldgesetz kann aus ökologischen Erwägungen auf die Bewirtschaftung des Waldes verzichtet werden und die Regierung im Einvernehmen mit dem Eigentümer Waldreservate ausscheiden. Entsprechend der Verordnung vom 21. November 2000 über Waldreservate und Sonderwaldflächen ist es deren Ziel, ökologisch besonders wertvolle Waldlebensgemeinschaften zu erhalten, vor schädlichen Eingriffen zu schützen und so langfristig ungestörte Prozesse und dynamische Entwicklungen zu gewährleisten. Der Gemeinderat befürwortete den Schutz des besagten Waldabschnitts zur Förderung der Biodiversität und beantragte bei der Regierung die Ausscheidung des Gebiets im Undera Forst als Waldreservat.



*Die im Jahr 2025 geehrten Jubilare stehen für das Engagement der Vereine, das die Gemeinde mit 215'000 Franken fördert.*

## Förderbeiträge für Schaaner Vereine

Wie jedes Jahr waren die Schaaner Vereine aufgefordert, ihre Unterlagen zur Berechnung des Vereinsbeitrages für das Vorjahr bei der Sport- und der Kulturkommission einzureichen. Die Dokumente wurden von den jeweiligen Kommissionsvorsitzenden kontrolliert, bei Bedarf gemäss Reglement angepasst und dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt. Von den insgesamt 21 Schaaner Sportvereinen haben 20 ihre Gesuche für das Vereinsjahr 2024 eingereicht. Nach deren Prüfung hat die Sportkommission die Auszahlung von Beiträgen in Höhe von insgesamt 76'458 Franken beantragt. Das sind 10'000 Franken weniger als im Vorjahr, was darauf zurückzuführen ist, dass drei Vereine nicht mehr auf der Vereinsliste geführt sind. Im Kulturbereich haben 25 Vereine ein Gesuch eingereicht. Nach den notwendigen Anpassungen beantragte die Kulturkommission die Auszahlung von Vereinsbeiträgen in Höhe von 138'755 Franken. Dies entspricht einer Steigerung von gut 4000 Franken gegenüber dem Vorjahr – bedingt durch einen Zuwachs auf der Vereinsliste. Der Gemeinderat hat die Auszahlung der Vereinsbeiträge von insgesamt 215'213 Franken genehmigt.

## Familienzentrum «müze» erhält weiterhin Unterstützung

Seit vielen Jahren unterstützt die Gemeinde Schaan das Familienzentrum «müze», wobei der jährliche Förderbeitrag für die Jahre 2023 bis 2025 bei 25'000 Franken lag. Ein Grossteil dieses Geldes wurde für den Mietzins im Haus der Familien verwendet. Mit einem weiteren Teil konnten die Einbussen aus fehlenden Mitgliedsbeiträgen aufgefangen werden. Denn um das Angebot niederschwelliger zu gestalten, ist es für dessen Nutzung heute – im Gegensatz zu früheren Jahren – nicht mehr notwendig, Mitglied im Verein zu sein. Das zieht mehr und mehr Interessierte aus anderen Gemeinden und auch aus der Schweiz und Österreich an. Um die zunehmenden administrativen Arbeiten zu bewältigen, war die Schaffung einer Teilzeitstelle geplant. Um diese Weiterentwicklung zu ermöglichen, fragten die Verantwortlichen alle Liechtensteiner Gemeinden um Unterstützung an. Der Schaaner Gemeinderat betrachtet das Familienzentrum «müze» als wichtigen Baustein im Sozialwesen. Der Umzug in das «Haus der Familien» war ein richtiger und notwendiger Schritt, um das Haus zu einer echten Anlaufstelle für Mütter, Väter und ihre Kinder zu machen. Um «müze» eine bessere Planungssicherheit zu gewährleisten, hat der Gemeinderat beschlossen, den Jahresbeitrag für 2026 bis 2028 auf 30'000 Franken zu erhöhen.

## «Waldgeflüster»: Kindern den Wald spielerisch näherbringen

Anlässlich der Liechtensteiner Waldtage, die im Jahr 2023 in Schaan stattfanden, gestaltete der Forstwerkhof zusammen mit einem Grafikbüro verschiedene Tierfigu-



*Das Redaktionsteam des Kinderbuchs «Waldgeflüster» präsentiert sein Werk.*

ren, um den Parcours zu begleiten. Aus diesen Figuren entstand dann im Jahr 2024 die Ausstellung «Fürstenweg – wo Waldtiere zu Kindern sprechen» und im Jahr 2025 die Serie «Waldgeflüster» auf dem SchaanBlog. Während man mit der Ausstellung am Fürstenweg einige scheue Waldtiere, ihre Eigenarten, aber auch ihre ganz eigenen Vorlieben in ihrem Lebensraum Wald näher kennenlernen kann, durften die Kinder in der Blog-Serie «Waldgeflüster» viel Unbekanntes und Neues über eine Reihe von heimischen Tieren erfahren. Für das Jahr 2026 plante die Kommission für Gemeinwesenarbeit, in Zusammenarbeit mit der Kommunikationsverantwortlichen der Gemeinde und dem Gemeindeförster ein Kinderbuch zu diesen Tieren herauszubringen. Mit dem Spielbuch sollten Kinder und Jugendliche vor allem animiert werden, Neues über die Waldbewohner und ihren Lebensraum zu lernen, aber auch den Wald vor Ort zu erleben. Ausserdem sollte das Buch dazu dienen, den Schulunterricht auf eine spielerische Art zu gestalten. Die Lancierung des Buchs war auf den Start der Aktivwoche 2026 vorgesehen. Der Gemeinderat hat das Projekt «Waldgeflüster – Das Buch» und den dazugehörenden Kredit in Höhe von 58´000 Franken genehmigt.

> „Neues erfahren und den Wald vor Ort erleben mit dem «Waldgeflüster».“

## «Kinderfreundliche Gemeinde»: Erneute Zertifizierung angestrebt

Die Gemeinde Schaan trägt seit 2023 das UNICEF-Label «Kinderfreundliche Gemeinde» und hat seither zahlreiche Massnahmen umgesetzt – von Partizipationsanlässen mit Kindern und Jugendlichen über Verbesserungen im Bereich «sichere Schulwege» bis hin zur Schaffung einer Koordinations- und Kontaktstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen. Auch zum Thema kindgerechte Kommunikation hat sich einiges getan. Für die Umsetzung des Aktionsplans 2023 bis 2026 ist die Abteilung Freizeit und Gesellschaft verantwortlich. Ein Zwischenbericht und ein Austausch mit UNICEF im Frühling 2025 haben bestätigt: Die bisherigen Schritte wirken, stossen bei Kindern und Jugendlichen auf Anklang und haben das Bewusstsein für Kinderfreundlichkeit in der Gemeinde weiter gestärkt. Gleichzeitig erforderte

die Umsetzung einen beträchtlichen personellen Einsatz, weshalb bereits zusätzliche Ressourcen geschaffen wurden. Aufgrund der positiven Entwicklung empfahl die Arbeitsgruppe «Kinderfreundliche Gemeinde», den eingeschlagenen Weg fortzusetzen, denn das Label schaffe Verbindlichkeit und unterstützte eine strukturierte und kontinuierliche Weiterentwicklung. Der Gemeinderat hat zugestimmt, die Rezertifizierung des UNICEF-Labels «Kinderfreundliche Gemeinde» in Angriff zu nehmen. Die Kosten für die Selbstevaluation und Zertifizierung belaufen sich auf 5500 Franken. Nach der Ausarbeitung des zweiten Aktionsplans kann mit einem Entscheid der UNICEF-Kommission im Frühling 2027 gerechnet werden.

## Decken und Kissen für Notunterkünfte

Der Gemeindeschutz ist beauftragt, im Falle einer vorsorglichen kleinräumigen Evakuierung für mindestens 200 Personen eine Notunterkunft zur Verfügung zu stellen. Um diesen Auftrag erfüllen zu können, waren die dafür erforderlichen Wolldecken, Kopfkissen und Schutzüberzüge, die den Anforderungen des Zivilschutzes entsprechen, anzuschaffen. Die Kosten für 200 Stück Wolldecken und 200 Stück Kopfkissen inklusive Aussenhülle beliefen sich gemäss Offerte einer Firma für Schutzraumtechnik auf knapp 20'000 Franken. Der Gemeinderat genehmigte zu diesem Zweck einen entsprechenden Nachtragskredit.

> „In Schaan wächst das Bewusstsein für Kinderfreundlichkeit."



*Der Gemeindeschutz hat ein breites Aufgabengebiet und wird dabei vom Gemeinderat finanziell unterstützt.*

Im Jahresbericht kann nur ein kleiner Teil der Tätigkeit des Gemeinderats und der Kommissionen aufgezeigt werden. Wer sich laufend informieren möchte, kann den Newsletter abonnieren sowie die veröffentlichten Protokolle lesen. Beides findet sich unter www.schaan.li.



*Die Biodiversität im Park im Äscherle erhielt durch den Pflanz- und Kleinstrukturenanlass im November 2025 zusätzlichen Schub. Neben den Mitgliedern der Forst- und Umweltkommission packten auch freiwillige Helfer tatkräftig mit an.*

# Kommissionen

Die Arbeit des Gemeinderats und der Verwaltung wird von Kommissionen, Sonderkommissionen sowie Projekt- und Arbeitsgruppen unterstützt und begleitet. Die Kommissionen haben beratenden Charakter, sie bereiten Geschäfte für den Gemeinderat vor oder führen die durch diesen beschlossenen Geschäfte aus. In den verschiedenen Kommissionen sind neben Vorsteher Daniel Hilti und den Mitgliedern des Gemeinderats, Verwaltungsmitarbeitenden und externen Experten auch zahlreiche Einwohnerinnen und Einwohner von Schaan vertreten.

## Forst- und Umweltkommission

In der ersten Hälfte des Berichtsjahres arbeitete die Forst- und Umweltkommission vor allem konzeptionell an verschiedenen Projekten in den Bereichen Biodiversität, Gewässer und Grünraumgestaltung. Besonders hervorzuheben ist das Heckenprojekt zur ökologischen Aufwertung beim Sportplatz, das weiter konkretisiert und dem Gemeinderat vorgestellt wurde. Da eine sinnvolle Umsetzung nur in Zusammenhang mit der geplanten Parkplatzsanierung möglich ist, wurde das Projekt aber noch zurückgestellt.

Zudem wurden wichtige Grundlagen für Neophytenbekämpfungs- und Pflanzaktionen erarbeitet. Parallel dazu befasste sich die Kommission mit strategischen Themen wie der Förderung der Biodiversität, der Bekämpfung invasiver Neophyten und möglichen Entsiegelungsmassnahmen im Siedlungsraum.

Auch konnten die Kommissionsmitglieder im Juni vom Zukunftsforum Alpen profitieren und ihr Wissen zur nachhaltigen Wasserversorgung vertiefen. Besonders die Beiträge zur Siedlungsentwicklung und zu Gewässern in Schaan lieferten wichtige Impulse.

In der zweiten Jahreshälfte verlagerte sich der Schwerpunkt stärker auf die praktische Umsetzung. Besonders im Park im Äscherle wurden konkrete Biodiversitätsmassnahmen vorbereitet und realisiert. Der Pflanz- und Kleinstrukturenvormittag im November bildete dabei einen

> „Biodiversität, Neophyten und Entsiegelung beschäftigten die Forst- und Umweltkommission."

besonderen Höhepunkt. Gemeinsam mit der Bevölkerung wurden Bäume gepflanzt und wertvolle Kleinstrukturen wie Stein- und Asthaufen oder Sandlinsen geschaffen. Viele kleine und grosse Helferinnen und Helfer packten tatkräftig mit an und hatten sichtlich Freude am gemeinsamen Einsatz für Natur und Umwelt.

## Stiftung Pachtgemeinschaft

Die von der Stiftung Pachtgemeinschaft verwaltete landwirtschaftliche Nutzfläche umfasst aktuell 490 Hektar. Die regelmässigen Anfragen von Pächtern und Bodeneigentümern zeigen ein ungebrochen grosses Interesse an der Geschäftstätigkeit der Pachtgemeinschaft.

Gemäss Verpachtungsreglement ist der Stiftungsrat angehalten, dieses Reglement regelmässig zu überprüfen und bei Bedarf anzupassen. Die überarbeitete Version wurde mit dem Landwirtschaftlichen Fachrat beraten und im Anschluss vom Gemeinderat genehmigt. Die wesentlichen Anpassungen sind:

- Der Pachtzins für Parzellen, die im Bereich der Grundwasserschutzzonen S2 oder S3 liegen, wird unter Berücksichtigung der gesetzlich vorgeschriebenen Bewirtschaftungsauflagen angepasst. Das heisst: Es wird ein geringerer Pachtzins verrechnet und ausbezahlt. Die betroffenen Bodeneigentümer erhalten von der Gemeinde ohnehin eine Entschädigung. Die Pachtzinsreduktion fällt für die Eigentümer daher nicht oder nur unwesentlich ins Gewicht.
- In den nächsten Jahren werden einige bisherige Pächter das AHV-Alter erreichen und ihre Betriebe in jüngere Hände übergeben. Zur Festigung der aktuell gut arrondierten Verpachtungssituation sind die Pächter angehalten, die landwirtschaftlichen Nutzflächen aus der unmittelbaren Verwandtschaft in der Pachtgemeinschaft zu belassen bzw. in diese einzubringen. Damit kann jeder Pächter einen Beitrag zur Festigung des Systems im Interesse der Landwirtschaft leisten.

Fragen zum Grundwasserschutz werden die Pachtgemeinschaft weiterhin beschäftigen. Dies gilt vor allem im Hinblick auf den Neubau des Grundwasserpumpwerks Wiesen II. Anlässlich der Fachratssitzung fand deshalb ein Fachreferat zum Thema Grundwasserschutz statt.

Der Nutzungsanspruch an die landwirtschaftlichen Flächen nimmt laufend zu. Ein weitsichtiger Umgang mit der Ressource Boden ist deshalb ein Thema, das die gesamte Gesellschaft betrifft. Mit einer strukturierten Verpachtung kann die Pachtgemeinschaft einen wertvollen Beitrag dazu leisten. Je grösser die verpachtete Fläche ist, desto besser können die Verpachtungssituation und die Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft gestaltet werden.

## Gemeinwesenkommission

Die Kommission für Gemeinwesenarbeit verfolgt das Ziel, die Lebenssituation der Einwohnerinnen und Einwohner in Schaan – von Kindern über Jugendliche bis hin zu Seniorinnen und Senioren – nachhaltig zu verbessern. Zudem dient die Kommission als Anlaufstelle für gesundheitsrelevante Anliegen sowie für Integrationsfragen auf Gemeindeebene.

Auch in diesem Jahr war die Kommission öffentlich präsent. Am Fasnachtsmontag organisierten die Mitglieder gemeinsam mit den Verantwortlichen der LAK eine kleine Fasnachtsfeier für die Bewohnerinnen und Bewohner des Hauses St. Laurentius sowie deren Angehörige. Musikali-



*Einkaufstaschen bemalen: Ein Anlass der Gemeinwesenkommission im Rahmen der Aktivwoche 2025.*



*Der Bring- und Holtag auf dem Gelände der Altstoffsammelstelle brachte zahlreichen in die Jahre gekommenen, aber noch funktionstüchtigen Alltagsgegenständen neue Besitzer.*

sche Unterhaltung sorgte für eine stimmungsvolle Atmosphäre, abgerundet wurde sie durch Fasnachtsgebäck, Wein und Kaffee.

Im Rahmen der Aktivwoche bot die Kommission zwei Ateliers an. Im Atelier «Generationenwald pflanzen» setzte sie gemeinsam mit Kindern, Jugendlichen, Eltern, Grosseltern, Patinnen und Paten sowie dem Team des Forstwerkhofs verschiedene Baumarten. Im Anschluss wurden die Teilnehmenden mit Würsten, Grillkäse, Schlangenbrot und Marshmallows vom Feuer sowie den beliebten Vanilletaschen verpflegt. Am Wochenmarkt konnten Kinder ausserdem Baumwolltaschen kreativ gestalten und bemalen.

> ”Die Lebenssituation der Bevölkerung nachhaltig verbessern.”

Ein weiteres Highlight im Kommissionsjahr war der zweite Schaaner Bring- und Holtag. Trotz der positiven Stimmung stellte der Anlass hohe Anforderungen an die Organisation, insbesondere durch die Teilnahme professioneller Händlerinnen und Händler. Nach intensiver Diskussion hat die Kommission daher entschieden, diesen Anlass künftig nicht mehr durchzuführen.

Im Juni fand in Zusammenarbeit mit dem TAK das dritte Schaaner Familienfest statt. Den Auftakt machte die Clownin GeGa mit einer Lesung aus ihrem Buch. Es folgte ein bezauberndes Mini-Variété-Programm von «Le petit Cirque Démarais». Das Team Ursli begeisterte die Besucherinnen und Besucher mit Zirkusanimation. Die Kinder konnten sich verkleiden, schminken lassen, im Holzkarussell fahren und verschiedene Ateliers besuchen. Am Abend sorgte die Band The Lamperts für gute Stimmung. Kulinarisch wurde das Fest durch Kuchen der Elternvereinigung Schaan sowie Angebote von Food-Ständen abgerundet.

Der Anlass «s'Benkle vorm Huus» musste aufgrund ungünstiger Wetterbedingungen am geplanten Tag leider abgesagt werden. Im Pärkle beim Haus der Familie wurde

ein Kinderbuchschrank aufgestellt, der rege genutzt wird. Es ist erfreulich zu beobachten, wie gut dieses Angebot von den Kindern angenommen wird. Beim Anlass «Ofaguck und Chilli» bereitete die Kommission Käsknöpfle mit Apfelmus zu, was grossen Anklang fand.

Auch im Berichtsjahr nahmen Mitglieder der Kommission für Gemeinwesenarbeit an landesweiten Treffen der Gesundheits- und Sportkommissionen sowie der Jugendkommissionen teil. Zudem fand ein Vernetzungstreffen zur Frühen Förderung statt. Überdies wurde eine Stellungnahme zum Gemeinderichtplan erarbeitet, die Umsetzung der Altersstrategie überprüft und diese Strategie mit Blick auf die Zukunft weiterentwickelt.

## Gemeindeschulrat

Die Aufgaben des Gemeindeschulrates sind insbesondere im Schulgesetz, im Lehrerdienstgesetz, in der Lehrerdienstverordnung und in der Schulorganisationsverordnung festgehalten. Dementsprechend hat sich der Gemeindeschulrat im Jahr 2025 mit dem Stellenplan für das Schuljahr 2026/27, der Einteilung der Kinder in die Basisstufe sowie mit der Anstellung von Lehrpersonen befasst. Im Weiteren entscheidet der Gemeindeschulrat über die Aufnahme von Schülerinnen und Schülern in die Tagesschule der Gemeinde Schaan.

Wie in den Vorjahren seit der Einführung des neuen Lehrplans haben die Schulleitung und die Lehrpersonen der Gemeindeschulen Schaan den Lehrplan umgesetzt. Auch fanden 2025 wiederum Weiterbildungstage für die Lehrpersonen statt. Sie widmeten sich dem Thema «Gemeinsam stark werden». Dieses Konzept wird nun in allen Klassen eingesetzt. Während des ganzen Schuljahres wurden zudem immer wieder die drei Grundhaltungen «Beziehungen pflegen», «Sicherheit spüren» und «Fehler zulassen» sowie das Konzept der Neuen Autorität thematisiert.

Die Elternabende der Unter- und Mittelstufen wurden neu so organisiert, dass sie nun an einem gemeinsamen Termin stattfinden und durch Kurzvorträge für Eltern ergänzt werden. Das neue Format hat sich bewährt und wird in dieser Form weitergeführt.



*Im Berichtsjahr haben die Lehrpersonen der Schaaner Gemeindeschulen eine Reihe von Fortbildungen absolviert.*

Im Weiteren hat sich der Gemeindeschulrat mit der Evaluation der Basisstufenstandorte befasst. Aufgrund der schwankenden Kinderzahlen war die Einteilung der Schülerinnen und Schüler in die Basisstufen in den vergangenen Jahren teilweise eine grosse Herausforderung für den Gemeindeschulrat. Mit der Verringerung der Basisstufenstandorte – von fünf auf drei – kann künftig verlässlicher geplant werden. Zudem zeigte die Evaluation, dass mehrere bestehende Gebäude sanierungsbedürftig sind und den heutigen Anforderungen nicht mehr entsprechen. Durch die Konzentration auf drei geeignete Standorte entstehen Synergien wie stabilere Klassengrössen, eine bessere Nutzung der vorhandenen Räumlichkeiten und pädagogische Vorteile durch den Austausch zwischen mindestens zwei Klassen pro Standort. Der Gemeindeschulrat hat dem Gemeinderat daher empfohlen, dieses Konzept weiterzuverfolgen.

> „Mit der Verringerung der Schulstandorte kann die Einteilung verlässlich geplant werden."

> „Der horizontale Finanzausgleich hat zum ersten Mal seine Spuren hinterlassen."

## Finanzkommission

Die Finanzkommission beschäftig sich jedes Jahr in diversen Sitzungen mit verschiedenen Fragestellungen. Neben der Beratung des Budgets, der Festlegung des Gemeindesteuerzuschlags, der Gebührenfestlegung und dem Jahresabschluss werden die Vermögensverwalter in diesen Zusammenkünften genau überprüft. Sie haben die Möglichkeit, ihre Arbeit vor Ort zu präsentieren. Im Vergleich zur festgelegten Benchmark kann sich das erreichte Ergebnis sehen lassen. Es lag zwar ein wenig darunter, aber mit einer Performance nach Kosten von 4,06 Prozent war das Anlageresultat innerhalb der zu erwartenden Schwankungsbandbreite. Alle Verwalter haben das Vermögen auftragskonform bewirtschaftet. Aufgrund einer mehrjährigen Gesamtbetrachtung besteht bei keinem Verwalter Handlungsbedarf.

Die Geschäftsprüfungskommission wollte ihre Empfehlung, Geld besser und aktiver anzulegen, in der Finanzkommission besprechen. Die Mitglieder waren sich einig, dass die Anregung weitgehend umgesetzt wurde. Natürlich liesse sich bei den Anlagen mehr unternehmen, aber aktuell wird kein aktives Liquiditätsmanagement geführt. Zudem wurde eine neue Anlageart eingeführt. Die sogenannte Leiterstrategie sieht vor, nur neue und gute Obligationen zu kaufen und diese bis zur Rückzahlung zu halten. Somit konnte eine weitere Diversifikation erfolgreich eingeführt werden. Eine direkte Investition in Immobilienfonds wird überprüft, und es wird analysiert, ob dies für die Gemeinde Schaan eine Anlagemöglichkeit wäre.

Trotz ihrer komfortablen Ausgangslage unternimmt die Gemeinde grosse Anstrengungen, um auch künftig das Gleichgewicht zwischen Einnahmen und Ausgaben zu wahren. Im Jahr 2025 konnte trotz negativer Prognose ein gutes Ergebnis erzielt werden, was den Reserven zugutekam. Hohe Steuereinnahmen, Einsparungen in verschiedenen Bereichen und Verschiebungen von Projekten in Folgejahre haben dazu ihren Beitrag geleistet. Der horizontale Finanzausgleich hat den Erfolg zwar um 12,2 Millionen Franken verringert. Doch die solide Basis der Gemeinde Schaan ermöglicht es, den tiefsten gesetzlich möglichen Gemeindesteuerzuschlag auch in Zukunft beizubehalten.




*Marktfahrer und Dorfvereine zogen auch im Mai 2025 wieder zahlreiche Gäste ins Schaaner Zentrum.*




*Beim slowUp gehörten die Schaaner Strassen ganz dem Langsamverkehr.*

## Jahrmarktkommission

Die Jahrmarktkommission ist für die Organisation und Durchführung des Jahrmarkts verantwortlich. Im Berichtsjahr fand der Anlass am 17. und 18. Mai statt. Bei angenehmen Witterungsverhältnissen zog es Tausende Gäste ins Schaaner Zentrum. Sie wurden durch sechs Dorfvereine bewirtet. Deren Mitglieder übernahmen am Sonntag die Betreuung des Kinderfests, das bei den kleinsten Besucherinnen und Besuchern immer sehr gut ankommt und ein fester Bestandteil des Programms ist. Über 90 Marktstände boten den Gästen ausserdem die Möglichkeit zum Stöbern in den unterschiedlichsten Waren, und fünf Fahrbetriebe sorgten für Fahrspass wie Adrenalinausstoss.

Die Hauptarbeit der Jahrmarktkommission fällt allerdings vor dem eigentlichen Anlass an. Bis wenige Tage vor dem Jahrmarkt gehen immer noch Anmeldungen ein. Eine präzise Planung aller Stände ist essenziell, aber aufgrund der teils kurzen Anmeldefristen auch bis zum Schluss eine Herausforderung. Zweimal wird vor dem Jahrmarkt eingemessen, um zu prüfen, ob alle Platz haben, die für das Marktwochenende zugelassen werden. Auch im Berichtsjahr hat am Ende aber alles wieder reibungslos funktioniert.

## Sportkommission

Die Sportkommission hat sich im Jahr 2025 das Ziel gesetzt, für die gesamte Bevölkerung der Gemeinde Ideen, Anregungen und Anlässe zu erarbeiten, damit sich Menschen aller Altersgruppen in einem geeigneten Umfeld sportlich betätigen können. Bewegung, Gesundheitsförderung und die Stärkung des Vereinslebens standen dabei im Mittelpunkt der Arbeit.

Auch richtete die Sportkommission wieder die Vereinsbeiträge gemäss dem geltenden Vereinsreglement an die Schaaner Sportvereine aus. Sie leistete damit einen wichtigen Beitrag zur Förderung des organisierten Sports in der Gemeinde.

Im Frühling 2025 organisierte die Sportkommission gemeinsam mit der Abteilung Freizeit und Gesellschaft die Aktivwoche, die gezielt auf Kinder ausgerichtet war und ihnen vielfältige Möglichkeiten zur sportlichen sowie kulturellen Betätigung bot. Obwohl die Aktivwoche aufgrund eines Feiertags nur vier Tage dauerte, waren 640 Teilnahmen zu verzeichnen.

Beim SlowUp Werdenberg-Liechtenstein übernahmen die Mitglieder der Sportkommission Aufgaben zur Entlastung der Organisation in Schaan, indem sie den Aufbau der Ver-

> ” Das Schaaner Fäscht ist jedes Jahr ein Anlass für die ganze Familie. ”

einsstände im Lindahof und auf dem Lindaplatz koordinierten und so sicherstellten, dass die Vorgaben von SlowUp eingehalten werden.

Ein Höhepunkt in der Arbeit der Sportkommission war das von ihren Mitgliedern organisierte Schaaner Fäscht auf der Sportanlage Rheinwiese. Nach der Austragung des Wettbewerbs «Schnällschta Schaaner» fand erstmals ein Brennballturnier statt, an dem verschiedene Gruppen aus dem ganzen Dorf teilnahmen. Die Teams setzten sich aus Kindern und Erwachsenen zusammen und sorgten für einen generationenübergreifenden sportlichen Wettkampf. Für die Kinder standen zudem Hüpfburgen bereit, was das Schaaner Fäscht zu einem Anlass für die ganze Familie machte.

Auch setzte sich die Sportkommission mit dem Thema «Schaan aktiv» auseinander und unterstützte die Schaffung einer finanziellen Förderung zur Stärkung der sportlichen Betätigung.

## Energiekommission

Die Energiekommission hat sich im Jahr 2025 mit mehreren zentralen Themen befasst, die auch 2026 weiterbearbeitet werden. Ein Schwerpunkt lag auf Energiegemeinschaften, die es ermöglichen sollen, selbst produzierten Strom innerhalb einer Nachbarschaft besser zu nutzen und den Handel zwischen Privathaushalten zu ermöglichen. Dieses Thema ist auch für die Gemeinde interessant, doch fehlt bisher die gesetzliche Grundlage.

Ein weiteres wichtiges Projekt, das von den Liechtensteinischen Kraftwerken lanciert wurde, betrifft die Windenergie. Die Energiekommission konnte diesbezüglich wertvolle Inputs geben, um das Vorhaben für die Bevölkerung und die Gemeinde möglichst attraktiv zu gestalten.

Zudem wurde die Energiebuchhaltung auf einen guten Stand gebracht, und es wurde am Beschaffungsreglement, am betrieblichen Mobilitätsmanagement und am Gebäudestandard weitergearbeitet.

## Liegenschaftskommission

Durch eine aktive und weitsichtige Bodenpolitik sichert sich die Gemeinde Schaan Bodenreserven für heutige und künftige Anforderungen jeglicher Art. Neben der Rücksichtnahme auf landwirtschaftliche und ökologische Aspekte muss auch der Orts-, Zentrums- und Verkehrsplanung sowie dem Wohnungsbau Rechnung getragen werden.

Zudem gilt es, weitblickend den künftigen Platzbedarf für die vielfältige Infrastruktur der Gemeinde mit öffentlichen Bauten wie Schulen, Verwaltung und Werkhöfen sowie für die in Schaan geschaffenen Möglichkeiten im Bereich Sport und Kultur zu sichern.

Die Liegenschaftskommission, die im Berichtsjahr in elf Sitzungen 76 Traktanden behandelt hat, begleitet die Verwaltung zudem bei einer werterhaltenden und optimalen Bewirtschaftung des gemeindeeigenen Liegenschaftsbestandes, damit die getätigten Investitionen langfristig gesichert werden können.

## Kulturkommission

Die Kulturkommission prüft einerseits die Anträge auf Vereinsbeiträge für die Kulturvereine und diverse weitere Anträge. Andererseits organisiert sie Anlässe, wobei die Komissionsmitglieder jeweils zu zweit oder zu dritt ein OK bilden. Diese Anlässe waren im Berichtsjahr:

*Schaaner Sommer*

Der Schaaner Sommer im Lindahof bot im Juli und August 2025 erneut abwechslungsreiche musikalische Höhepunkte in stimmungsvoller abendlicher Atmosphäre. Die «Blue Shoes Band» und «Southmade» begeisterten mit mitreissendem Rock'n'Roll, während die «Blue Monday Blues Band» authentischen Jump Blues präsentierte und die «Folks» für irische Pub-Stimmung sorgten. Dank der engagierten Bewirtung durch die Guggamusik Röfischrenzer, den Samariterverein Schaan, die Liechtensteiner Seniorenbühne und den Skiclub Schaan wurde jeder Konzertabend auch kulinarisch zu einem gelungenen Treffpunkt für die Bevölkerung.

*Körbsafäscht*

Das traditionelle Körbsafäscht wurde auch im Berichtsjahr wieder durchgeführt. Die Verpflegung übernahmen wie gewohnt der Männerchor, der Weinbauverein und die Elternvereinigung. Die Kinder schnitzten über 400 Kürbisse zu gruseligen Laternen und wurden dabei vom Team des Abenteuerspielplatzes Dräggspatz sowie von drei Schaa-




*«Southmade» wusste die Tanzfreudigen an der Konzertreihe Schaaner Sommer zu erfreuen.*

ner Jugendlichen tatkräftig unterstützt. Im domus bestand zudem die Möglichkeit, kreativ zu arbeiten. Auch dieses Angebot wurde rege genutzt.

*Kunsthandwerkmarkt*

Rund 60 Kunsthandwerkerinnen und -handwerker haben im November 2025 den Weg nach Schaan gefunden, um ihre selbst hergestellten, kreativen Arbeiten zu verkaufen. Auf der Bühne des Grossen Saals konnte man mit der Gruppe «Handgemacht» selbst kreativ arbeiten. Der Kunsthandwerkmarkt war gut besucht. Für die Verpflegung sorgte der Divertimento-Chor.

*Nikolausmarkt*

Der Nikolausmarkt lockte viele Besucherinnen und Besucher nach Schaan. Verschiedene Dorfvereine boten leckere Speisen und Getränke an. An den weihnachtlich dekorierten Ständen gab es zahlreiche schöne Waren zu entdecken. Für festliche musikalische Unterhaltung sorgten der Männerchor, die Hilti-Musik, der Handharmonika Club und die Jugendmusik der Harmoniemusik Schaan. Die Kosten für die Kutschenfahrten, für deren reibungslosen Ablauf der Kutscher von den Schaaner Pfadfindern unterstützt wurde, übernahm die Gemeinde. Neu gab es dieses Jahr ein Erzählcafé des Jungen Theaters beim Treff am Lindarank, das sehr gut ankam. Der Besuch von Nikolaus und Krampus, die jedem Kind ein liebevoll gestaltetes Nikolaussäckchen, gefertigt in der Manufaktur des Vereins für Betreutes Wohnen, verteilten, war, wie jedes Jahr, der Höhepunkt des Anlasses.

Ein weiterer Auftrag, den die Kulturkommission im Berichtsjahr übernommen hat, war die Prüfung des Projekts «Schaan aktiv» in Zusammenarbeit mit der Sportkommission. Ziel des Projekts ist es, sportliche und kulturelle Aktivitäten mit bis zu 150 Franken pro Jahr und Person zu fördern. Die Kulturkommission befürwortete eine einjährige Testphase und gab diese Empfehlung an den Gemeinderat weiter.

> „Die Anlässe der Kulturkommission sind genauso vielfältig wie beliebt."



# Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung nimmt wichtige Aufgaben wahr – von der Pflege der öffentlichen Grünanlagen und der Infrastruktur bis hin zur Standortförderung. Der Jahresbericht führt die Schwerpunkte der Verwaltungstätigkeit in den verschiedenen Bereichen auf.

## Gemeindesekretariat

Das Gemeindesekretariat nimmt als Dienstleistungsbetrieb innerhalb der Verwaltung sowie als zentrale Anlauf- und Auskunftsstelle für die Bevölkerung zahlreiche Aufgaben wahr. Das Gemeindesekretariat bearbeitet Anfragen aus der Bevölkerung, es beschafft die dafür notwendigen Informationen oder leitet die Anliegen an die zuständigen Ansprechpartner weiter. Als Sekretariat des Gemeindevorstehers nehmen neben dem Tagesgeschäft vor allem die Vorbereitung der Gemeinderatssitzungen und die Protokollführung einen wichtigen Stellenwert in der Arbeit ein. Zum Aufgabengebiet gehört auch die Unterstützung verschiedener Kommissionen.

Das Gemeindesekretariat ist in der Gemeindeverwaltung für verschiedene zentrale Aufgaben zuständig. Darunter fallen die Bereiche Personal, Informatik und Organisation. Die gesamte Gemeindeverwaltung beschäftigte per Ende 2025 insgesamt 98 Personen (49 Männer und 49 Frauen) auf exakt 75.49 Vollzeitäquivalenten. Zudem werden derzeit zwei Lernende ausgebildet.

Die Personalselektion zuhanden des Gemeinderats, die Personalbetreuung sowie die Verantwortung für die IT-Infrastruktur der Gemeindeverwaltung haben ebenfalls einen hohen Stellenwert in der Arbeit des Gemeindesekretariats. Diesbezüglich ist für 2025 speziell die Vorbereitung für die Einführung der Amtssignatur zu nennen, die viel Arbeit mit sich gebracht hat. Generell nimmt die Digitalisierung grossen Raum in Anspruch, bringt aber auch Erleichterungen in den Abläufen.

Das Gemeindesekretariat ist neben vielem anderem auch für die Einhaltung der einschlägigen Vorschriften in Sachen Datenschutz zuständig.

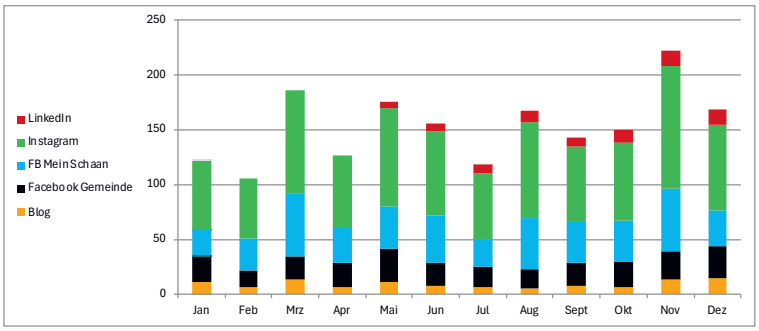
Einen grossen Stellenwert hatte auch 2025 wieder die Kommunikation der Gemeinde. Die klassischen Aufgaben hierbei sind das Gemeindemagazin Blickpunkt, der Newsletter, Broschüren, der Gemeindekanal und die Auftritte in Internet sowie

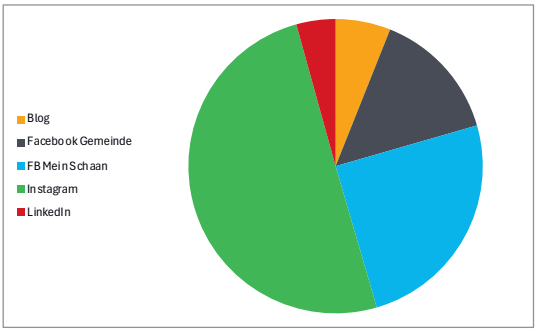
Monatsverteilung

| | Jan | Feb | Mrz | Apr | Mai | Jun | Jul | Aug | Sept | Okt | Nov | Dez |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Blog | 10 | 7 | 13 | 7 | 11 | 8 | 7 | 5 | 8 | 7 | 13 | 15 |
| Facebook Gemeinde | 23 | 15 | 21 | 22 | 30 | 20 | 18 | 18 | 21 | 23 | 26 | 29 |
| FB Mein Schaan | 23 | 29 | 58 | 32 | 39 | 44 | 24 | 46 | 37 | 37 | 57 | 32 |
| Instagram | 63 | 54 | 94 | 66 | 89 | 77 | 61 | 88 | 69 | 71 | 112 | 78 |
| LinkedIn | 0 | 0 | 0 | 0 | 6 | 7 | 8 | 10 | 8 | 12 | 14 | 14 |
| | **119** | **105** | **186** | **127** | **175** | **156** | **118** | **167** | **143** | **150** | **222** | **168** |

Jahresverteilung

| | 2025 |
|---|---|
| Blog | 111 |
| Facebook Gemeinde | 266 |
| FB Mein Schaan | 458 |
| Instagram | 922 |
| LinkedIn | 79 |
| | **1836** |




*Aufstellung der Social Media-Beiträge der Gemeinde im Jahr 2025.*

Sozialen Medien, Flyer und die LED-Tafeln an den Ortseingängen. Insbesondere der Schaan-Blog (www.schaan.li/blog) stösst nach wie auf grossen Zuspruch in der Bevölkerung.

Das Gemeindesekretariat ist auch für die Organisation der Wahlen und Abstimmungen zuständig, wobei 2025 die Landtagswahlen im Zentrum standen. Zudem wurde über zwei Einbürgerungsgesuche abgestimmt.

## Gemeinde- und Steuerkasse

Der Aufgabenbereich der Gemeinde- und Steuerkasse ist sehr vielfältig. Zu ihren Hauptaufgaben gehören die Buchführung und Fakturierung, die Bearbeitung der Steuererklärungen, die Erstellung der Jahresrechnung und das Führen des Lohn- und Versicherungswesens. Weitere Aufgaben wie die Bearbeitung der Umlagen und Gebühren, die Steuerung des Budgetierungsprozesses und eine mehrjährige Finanzplanung sind ebenso zu bewältigen wie die Todesfallaufnahmen und die Führung von Projekten. Zudem kümmert sich die Gemeindekasse um die Gemeindesoftware, die stets weiterentwickelt werden muss und seit bald 27 Jahre im Einsatz steht. Auch die Digitalisierung schreitet in der Gemeindekasse rasant voran, und viele Projekte und Umstellungen sind durchzuführen.

Die Gemeinderechnung 2025 schliesst mit einem Deckungsüberschuss von 13,8 Millionen Franken ab. Das budgetierte Ergebnis konnte somit erheblich übertroffen werden. Zu diesem Erfolg haben hohe Steuereinnahmen, Buchgewinne, eine verminderte Bautätigkeit und eine konsequente Ausgabenpolitik beigetragen. Der Überschuss wurde zur Gänze dem Netto-Finanzvermögen zugewiesen, das sich aktuell auf 426,9 Millionen Franken beläuft. Der Gewinn wurde durch den horizontalen Finanzausgleich, den mehrere Gemeinden an die anderen Gemeinden bezahlen müssen, stark vermindert. Im Jahr 2025 waren dies 12,2 Millionen Franken.

Die Sonderfinanzanlagen konnten im Jahr 2025 zum Ergebnis 2,6 Millionen Franken beigetragen. Dies entspricht einer Performance von 4,06 Prozent nach Gebühren. Die Benchmark lag bei 4,86 Prozent. Wie in den Vorjahren erfolgte die Bewirtschaftung des Vermögens auftragskonform. Das erzielte Anlageresultat lag innerhalb der zu erwartenden Schwankungsbandbreiten. Drei der vier Verwalter erreichten eine durchschnittliche Marktperformance. Nur einer hat deutlich schlechter performt. Aber unter Berücksichtigung einer mehrjährigen Gesamtbetrachtung besteht kein Handlungsbedarf. Auch die direkten Geldanlagen erwirtschafteten über 0,7 Millionen Franken.

Die 5589 Steuerpflichtigen deklarierten 2025 ein steuerpflichtiges Vermögen von 11,5 Milliarden Franken und einen steuerpflichtigen Erwerb von 812 Millionen Franken. Das ergab Steuereinnahmen von 49,9 Millionen Franken. Aus 16 Selbstanzeigen sind der Gemeinde 47'628 Franken zugeflossen. Die Selbstanzeigen haben damit keinen grossen Einfluss mehr auf das Ergebnis. Der Gesamtsteuerertrag pro Einwohner lag bei 11’477 Franken. Im Pro-Kopf-Vergleich liegt Schaan auf Platz 1. Der Landesdurchschnitt pro Kopf der Bevölkerung liegt bei 6’190 Franken.

**Einwohnerkontrolle**

Die Einwohnerkontrolle ist ein Teil der Gemeindekasse. Bei ihr hat die Bevölkerung die Möglichkeit, Anliegen mit einem einzigen Ansprechpartner zu erledigen. Sei dies der Kauf von Gebührenmarken, eine An-, Um- und Abmeldung oder die Suche nach einem verlorengegangenen Schlüssel. Auch können Fragen zur Steuererklärung gestellt werden. Zudem werden Wohnsitzbestätigungen für Liechtensteiner Bürger erstellt, genauso wie Lebensbestätigungen für Pensionskassen und ausländische AHV-Ämter. Eine wichtige Aufgabe ist auch das Erfassen und Pflegen des Gebäude- und Wohnungsregisters. Diese Daten werden für die Volkszählung, die alle fünf Jahre stattfindet, benötigt. Der Schalter beim Haupteingang des Rathauses erteilt überdies allen Besuchern im direkten Kontakt die nötigen Auskünfte oder leitet sie zu den entsprechenden Mitarbeitern in anderen Abteilungen im Rathaus weiter. Sämtliche Anträge auf Förderungen hingegen sind neu online einzureichen. Nur so kann eine zeitgerechte Auszahlung gewährleistet werden.

Die Gemeinde Schaan ist seit vielen Jahren die einwohnerstärkste Gemeinde Liechtensteins. Am 31. Dezember 2025 verfügte sie über eine Bevölkerung von 6303 Personen. Davon waren 3922 oder 62,22 Prozent Liechtensteiner und 2381 oder 37,78 Prozent ausländische Staatsbürger. Insgesamt waren in Schaan zum Stichtag 83 Nationen vertreten.

Auf Liechtensteiner Bürger folgten von der Anzahl Schweizer, Österreicher und Deutsche. Die Geschlechter teilten sich auf in 3213 oder 50,98 Prozent weiblich und 3090 oder 49,02 Prozent männlich. 2228 Personen oder 56,81 Prozent der in Schaan wohnhaften Liechtensteiner waren Schaaner Bürger. 56 Todesfällen standen im Berichtsjahr 45 Geburten gegenüber. 331 Personen sind aus der Gemeinde weg- und 410 zugezogen. Somit hat die Bevölkerung im Jahr 2025 zugenommen. Von den 6303 Einwohnern waren 399 älter als 80 Jahre. Die beiden ältesten Einwohnerinnen waren Jahrgang 1924, also 101 Jahre alt. 26 Personen wurden im Berichtsjahr in Schaan eingebürgert. Vier Paare durften Diamantene Hochzeit (60 Jahre) und 13 Paare Goldene Hochzeit (50 Jahre) feiern. Ferner war Schaan der Wohnort von insgesamt 448 Hunden, die offiziell gemeldet waren.

## Geschichte und Kultur

**Ausstellungs- und Vermittlungstätigkeit**

Das domus präsentierte 2025 sechs Ausstellungen:

- «Die Macht der Dinge» bis zum 23. März «Ein Leben für die Fotografie – hundert Jahre Walter Wachter» vom 10. April bis zum 18. Mai
- «Flower-Power» und «Alltagspoesie», eine gemeinsame Kunstausstellung von Yael Teitler und Theres Schlienger, vom 5. Juni bis zum 6. Juli



*Die Mitarbeitenden der Gemeindekasse und der integrierten Einwohnerkontrolle erledigen vielfältige Aufgaben.*




*Die Ausstellung zu Leben und Werk des Schaaner Fotografen Walter Wachter war ein Publikumsmagnet im domus.*

- «100 Jahre Turnverein» vom 21. August bis zum 21. September
- «Paper Art» und «Sprachblätter», eine gemeinsame Kunstausstellung von Wilhelm Schramm und Jens Dittmar, vom 2. Oktober bis zum 9. November
- «Werke der Verbundenheit» von Heinz P. Nitzsche vom 20. November bis zum 21. Dezember

> ”2071 Gäste besuchten Anlässe und Ausstellungen der Abteilung Geschichte und Kultur.”

Am 27. Mai konnte ausserdem die Jahresausstellung «Kunst im Rathaus» eröffnet werden. Durch die Erzählcafés, «Reiseziel Museum», Mosten mit Primarschulklassen im Landweibel-Huus sowie drei Kooperationsveranstaltungen unter dem Motto «Ofaguck und Chili» konnten diverse Zielgruppen angesprochen und zusammen mit den Ausstellungen insgesamt 2701 Besucher angesprochen werden.

**Kulturhistorische Sammlung**

Aufgrund ungünstiger Witterungsverhältnisse in den Sommern 2023 und 2024 kam es an diversen Objekten der Kulturgütersammlung im Depot im Undera Forst zu Schimmelbefall. Seit Herbst 2024 kann das Klima mithilfe unterschiedlicher Massnahmen stabil gehalten werden. Abklärungen im Berichtsjahr ergaben, dass neben haushaltsüblichen auch xerophile Schimmelpilze vorhanden waren, die bereits ab einer Luftfeuchtfeuchtigkeit von 55 Prozent wachsen. Die unter Schutz stehenden Ölbilder der Duxkapelle wurden 2025 fachgerecht gereinigt und befinden sich zur Zwischenlagerung im Depot des Landesmuseums. Ausgewählte Sammlungsobjekte können seit 2024 auf der Website www.sammlungen.li publiziert werden. Sammlungen.li ist ein Verbund von zwölf eigenständigen staatlichen, kommunalen und privaten Liechtensteiner Sammlungen. Für dieses Projekt wurden Ende 2025 diverse Objekte von einem Objektfotografen aufgenommen. Die meisten davon sind auf der genannten Homepage einsehbar.

**Gemeindearchiv**

Die Bearbeitung der fotografischen Nachlässe von Karl Steiger (1924–2006) und Heinz Michels (1934–2003) konnte 2025 abgeschlossen werden. Tausende Fotos und Negative zu Veranstaltungen und Ereignissen in Schaan sowie in ganz Liechtenstein ergänzen nun die umfangreiche Fotosammlung des Gemeindearchivs.



*Der SAL ist eine beliebte Lokalität für kulturelle Veranstaltungen, Seminare und Vorträge, aber auch für Feierlichkeiten aller Art, wie der Griechische Abend 2025 zeigt.*

**Familienforschung und Dorfchronik**

Einen Arbeitsschwerpunkt im Bereich Geschichtsforschung bildete die Einarbeitung von Daten in die Plattform familienchronik.li, in der die Stammbäume der Familienchroniken aus bisher sieben Gemeinden zusammengefasst sind. Seit dem 31. März ist die Datenbank öffentlich zugänglich. Die Recherchen zu verschiedenen Aspekten der Dorfgeschichte waren weitere Arbeitsschwerpunkte. Die Ergebnisse sind Grundlage für Publikationen zu historischen Themen im Gemeindemagazin Blickpunkt und auf den Auftritten der Gemeinde in den Sozialen Medien. Auf der Plattform SchaanGschecht werden seit November ausserdem filmische Interviews mit Zeitzeugen historischer Ereignisse präsentiert. Die neue Reihe trägt den Namen «Schaa verzellt».

## SAL – Saal am Lindaplatz

Das Jahr 2025 stand im SAL im Zeichen eines Neubeginns. Unter neuer Leitung galt es zunächst, die Grundlagen für die kommenden Jahre zu schaffen. Neben der täglichen Veranstaltungsarbeit standen deshalb auch Teambuilding, die Konsolidierung von Prozessen sowie organisatorische Anpassungen in verschiedenen Bereichen im Fokus. Lager wurden neu strukturiert, eine längerfristige Einsatzplanung eingeführt und bestehende Abläufe überprüft und weiterentwickelt. Ziel dieser Arbeiten war es, den SAL organisatorisch so aufzustellen, dass die grosse Anzahl unterschiedlichster Veranstaltungen künftig noch effizienter, mit weniger Reibungsverlusten und Aufwand professionell umgesetzt werden kann.

Auch technisch und infrastrukturell gab es Neuerungen. Im Grossen Saal wurde eine moderne LED-Lichterdecke installiert, die ihn noch flexibler bespielbar macht und neue Möglichkeiten in der Lichtgestaltung eröffnet. Zudem konnte neues Mobiliar für das Foyer und die Terrasse angeschafft werden, wodurch die Aufenthaltsqualität für die Gäste weiter verbessert wurde. Ausserdem wurden die letzten Arbeiten im Kleinen Saal mit der Sanierung des Parkettbodens sowie dem Austausch der Hydraulik der Hebebühne abgeschlossen, sodass dieser wieder vollständig und vielseitig genutzt werden kann.

Das Veranstaltungsjahr begann traditionell mit der Fasnacht mit Guggerabend, Buuraball, Monsterkonzert, Kindermaskenball sowie Fasnachtsparty. Der Frühling brachte eine Vielzahl unterschiedlicher Veranstaltungen. Gleich zu Beginn fand das Frühlingsfest des chinesischen Konsulats statt, das zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft



*Die Abteilung Freizeit und Gesellschaft bietet Aktivitäten und Anlässe für jede Altersgruppe und für jeden Geschmack. Ein Höhepunkt in der Vorweihnachtszeit ist jeweils das Kerzenziehen.*

nach Schaan brachte. Auch der Tag der Frau stiess auf grosses Interesse. Mit dem Vortrag von Reinhold Messner durfte das SAL-Team zudem eine international bekannte Persönlichkeit im Haus begrüssen. Musikalische Höhepunkte setzten unter anderem die Abokonzerte des Sinfonieorchesters Liechtenstein, das Konzert des Kammerorchesters Zürich sowie dasjenige des Chorseminars Liechtenstein. Neben kulturellen Veranstaltungen fanden auch zahlreiche Tagungen und Versammlungen im SAL statt, beispielsweise die Jahresversammlung der ASTAG und die Generalversammlung der Landesbank. Weitere wichtige Veranstaltungen waren der Tag der Biodiversität und die Feier zu 30 Jahren Europäischer Wirtschaftsraum in Liechtenstein.

Im Sommer standen traditionelle Höhepunkte wie der Sommernachtsball des Tanzclubs und die Maturafeier auf dem Programm. Musikalische Höhepunkte waren einmal mehr das LIFE-Festival und die Konzertreihe «Schaaner Sommer». Hinzu kam wieder das Liechtensteiner Filmfest. Der Herbst war ebenfalls eine intensive Veranstaltungsphase. Die Bildungsmesse next-step brachte zahlreiche Schülerinnen und Schüler aus Liechtenstein und der Region in den SAL. Ebenso fanden das Jugendturnier des Schachverbands und die Versammlung des Ordens vom Silbernen Bruch statt. Auch Firmenjubiläen und traditionelle Veranstaltungen wie der Waldorf-Bazar sorgten für ein abwechslungsreiches Programm.

Gegen Jahresende reihten sich zahlreiche kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen aneinander. Die Premiere von «Merry Blissmas» der A-cappella-Formation Bliss begeisterte das Publikum genauso wie die Nacht des Sports des Liechtenstein Olympic Committee. Den musikalischen Jahresabschluss bildeten das Stephanskonzert der Harmoniemusik Schaan und das Konzert der Internationalen Musikakademie.

## Freizeit und Gesellschaft

Die Abteilung Freizeit und Gesellschaft gliedert sich in die Aufgabenbereiche GZ Resch, Abenteuerspielplatz Dräggspatz und Treff am Lindarank. Auch die Kontaktstelle «Kinderfreundliche Gemeinde» ist dieser Abteilung angeschlossen.

**Gemeinschaftszentrum Resch**

Im Jahr 2025 wurden 66 Kurse geplant, von denen 47 durchgeführt werden konnten. Dies entspricht einer Durchführungsquote von rund 71 Prozent. Die angebotenen Kurse umfassten insgesamt 505 Lektionen und wurden von 284

> „Der SAL blickt trotz des Umbaus auf ein Jahr mit zahlreichen Veranstaltungen zurück."

Teilnehmenden besucht. Inhaltlich verteilte sich das Programm auf verschiedene Fachbereiche wie Handwerk, Kulinarik, Zeichnen und Malen, Foto und Video, Persönlichkeit, Bewegung sowie Freizeit und Spiele. Einen besonderen Schwerpunkt bildeten erneut die handwerklichen Angebote.

Ein neuer Kurs zum Thema Reparaturen in Haus und Garten konnte – nach einem ersten Anlauf im Frühling – schlieslich im Herbst erstmals erfolgreich durchgeführt werden. Ziel des Angebots ist es, das Bewusstsein für den Wert des Reparierens zu stärken und praktische Fähigkeiten für den Alltag zu vermitteln. Auf grosses Interesse stiessen zwei neue Kurse zur Gestaltung von Schmuck. Kochkurse erfreuen sich nach den pandemiebedingten Einschränkungen wieder zunehmender Beliebtheit. Die bestens ausgestattete Kursküche leistet dabei gute Dienste.

Ein wichtiger Bestandteil des Angebots sind weiterhin die öffentlich zugänglichen, fachlich betreuten Werkstätten am Mittwochabend. Sie werden von der Bevölkerung rege genutzt. Besonders das Keramikatelier verzeichnet seit einigen Jahren einen starken Zulauf, gerade auch von jüngeren Besucherinnen und Besuchern. Sie sammeln Erfahrungen im Modellieren und Drehen an der Töpferscheibe. Insgesamt nutzten im vergangenen Jahr rund 750 Personen die fachlich betreuten Werkstätten. Viele von ihnen arbeiten auch während der übrigen Öffnungszeiten regelmässig in den Ateliers.

Die Repair Cafés, die während der kalten Jahreszeit durchgeführt werden, wurden wieder gut besucht. Freiwillige Expertinnen und Experten halfen beim Reparieren von Elektrogeräten, Kleidern, Möbeln und vielem mehr. Im Herbst 2025 führte das Team des GZ Resch das Kinderatelier zum ersten Mal gemäss neuem Konzept durch. Zuvor erstellten die Mitarbeitenden jeweils ein Saisonprogramm und boten jeden Samstag eine Aktivität an. Leider mussten sie feststellen, dass sie oft zu wenig Anmeldungen hatten und deshalb Angebote absagen mussten. Neu schreiben sie weniger Werk- und Bastelangebote aus, dafür wird jedes einzeln beworben. So konnten alle ausgeschriebenen Kinderatelier-Samstage durchgeführt werden.



*Das Grillfest im Sommer ist ein Fixpunkt im Jahreskalender des Treffs am Lindarank.*

**Abenteuerspielplatz Dräggspatz**

Die Besucherzahlen auf dem Abenteuerspielplatz bewegten sich im Berichtsjahr auf ähnlichem Niveau wie im Vorjahr. Insgesamt besuchten 1817 Kinder und 381 Erwachsene den Platz. An den regulären Nachmittagen waren im Schnitt 18 Kinder vor Ort (+ 2 im Vergleich zum Vorjahr). Die effektiven Zahlen schwankten zwischen 2 und 55 Kindern. Der Platz wurde während der Saison 37 Mal an Schulen für Ausflüge oder Privatpersonen für Feste vermietet. Obwohl dies im Vergleich zum Vorjahr einem Minus von fast einem Viertel entspricht (- 11), ist der Platz für Anlässe weiterhin sehr beliebt. Die Projektwoche im Sommer fand unter dem Motto «Maskerade» statt, jene im Herbst unter dem Motto «Feuer». Bei beiden waren die Plätze jeweils in kürzester Zeit ausgebucht. Die vier angebotenen Halbtage während der Schaaner Aktivwoche erfreuten sich mit durchschnittlich 39 Kindern ebenfalls grosser Beliebtheit. Während der Ferienwochen war die Bautätigkeit auf dem Platz besonders intensiv, sodass teilweise Holzknappheit herrschte und das Dräggspatz-Team rasch für Nachschub sorgen musste.

**Treff am Lindarank**

Im Treff am Lindarank wurde auch im Jahr 2025 wieder ein abwechslungsreiches Programm angeboten. Zweimal – einmal im Frühling und einmal im Herbst – informierte Gemeindevorsteher Daniel Hilti über aktuelle Themen aus dem Rathaus. Zu den Jahreszeiten passende Veranstaltungen wie die Fasnachtsparty am Schmutzigen Donnerstag, Grillfest, Herbstfest und Adventsfeier waren gut besucht. Die beiden Lottomatches stiessen ebenfalls auf Interesse. Weitere Programmpunkte waren das gemeinsame Singen mit der Gitarrengruppe G8 sowie der Vortrag zum Thema «Vergesslichkeit im Alter». Im Herbst fanden zudem mehrere Strickevents zugunsten der Organisation «friends of larguta» statt. Insgesamt rund 450 Personen nahmen an den erwähnten Veranstaltungen teil. Ungefähr 1500 Besucherinnen und Besucher kamen während der normalen Öffnungszeiten in den Seniorentreff.

**Kinderfreundliche Gemeinde**

Im Frühling 2025 war Halbzeit der vierjährigen Zertifikatsphase als «Kinderfreundliche Gemeinde». Schaan konnte im von UNICEF geforderten Zwischenbericht eine positive Zwischenbilanz ziehen und befand sich bezüglich der Erreichung der neun gesetzten Ziele auf Kurs. Von UNICEF wurde dies bestätigt.

Im Lauf des Jahres wurden drei weitere wichtige Aktionsplanziele umgesetzt bzw. in Angriff genommen:

*Kontaktstelle Kinderfreundliche Gemeinde*

Nachdem der Gemeinderat im Januar 2025 einer entsprechenden Aufstockung der personellen Ressourcen in der Abteilung zugestimmt hatte, gibt es seit August 2025 die Kontaktstelle Kinderfreundliche Gemeinde.

*Politische Bildung*

In Zusammenarbeit zwischen Gemeindeschulen und Verwaltung wurde ein Konzept für die politische Bildung in der Primarschule sowie für das Heranführen der Schülerinnen und Schüler an die Arbeit der Gemeinde und ihrer Verwaltungseinheiten entwickelt. Die dazu ausgearbeiteten Dokumente wurden auf www.schaan.li zudem für die gesamte Bevölkerung zugänglich gemacht.

*Schulwegsicherung: Partizipative Schulweganalyse*

In Zusammenarbeit mit der Kommission Schulwegsicherung, den Gemeindeschulen und Fussverkehr Schweiz wurde eine partizipative Schulweganalyse geplant. Die Umsetzung erfolgt im Frühling 2026.

Im Dezember hat der Gemeinderat entschieden, dass Schaan 2027 die Rezertifizierung des Labels «Kinderfreundliche Gemeinde» anstreben wird.

## Bauverwaltung

Die Bauverwaltung gliedert sich in die Bereiche Hochbau, Tiefbau, technischer Umweltschutz, Administration und Sicherheit. Sie hat eine beratende und koordinierende Funktion in der Ortsplanung und wirkt in der Zonen-, Richt- und Überbauungsplanung mit. In die Bereiche integriert sind die Liegenschaftsverwaltung sowie der Werkhof und das Wasserwerk. Die Bauverwaltung ist für alle öffentlichen und gemeindeeigenen Anlagen zuständig, projektiert und plant den öffentlichen Hochbau sowie die Tiefbauprojekte und betreut den Unterhalt der Gemeindeliegenschaften und Gemeindestrassen. In den Zuständigkeitsbereich der Bauverwaltung fallen ausserdem die Wasserversorgung und die Abwasserentsorgung. Sie nimmt Aufgaben in der Energieversorgung, im technischen Umweltschutz, in baulichen Sicherheitsbelangen und in der Abfallbewirtschaftung wahr.

**Hochbau**

Im Rahmen ihres breiten Aufgabengebiets befasste sich die Abteilung Hochbau im Berichtsjahr als Beratungs- und Auskunftsstelle mit zahlreichen Baufragen. Es wurden 98

Baugesuche und sieben Planänderungsgesuche geprüft. Diverse Vorprojekte, Eingriffsverfahren und Reklamegesuche für permanente und temporäre Reklameanlagen wurden bearbeitet. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Hochbau und Raumplanung der Landesverwaltung sowie mit dem Brandschutzbeauftragten wurden zahlreiche Brandschutz- und Baukontrollen durchgeführt.

Verschiedene Vorprüfungen und Begleitungen von Überbauungs- und Gestaltungsplanverfahren sowie Projektentwicklungen im Rahmen von Baurechtsvergaben standen ebenfalls auf dem Programm. Im Bereich der gemeindeeigenen Liegenschaften und Anlagen lag der Fokus sowohl auf Projektentwicklungen und der Erstellung von Studien bzw. der Fertigstellung laufender Projekte als auch auf Sanierungen und Renovationen sowie Instandhaltungsarbeiten bei den gemeindeeigenen Liegenschaften im Sinne der Werterhaltung.

Im Zusammenhang mit dem Förderprogramm «Energieeffizienz und erneuerbare Energien» wurden 131 Gesuche behandelt und die entsprechenden Fördermittel ausbezahlt. Aufgrund der hohen Nachfrage musste ein Nachtragskredit genehmigt werden. Die jährlich geführten Statistiken wie Energiebuchhaltung, Energiekataster, Ökobilanz, CO2-Einsparung, Energiegewinnung und 2000-Watt-Konzept wurden erstellt und ausgewertet.

*Wichtigste Projekte*

- Arealüberbauung Bahnhofstrasse – Egerta: Umsetzung Tiefgarage (Gemeinschaftsprojekt mit privater Trägerschaft)
- Wettbewerb «Wohnen in der Egerta»
- Kleiner Saal: Dachsanierung mit PV-Anlage und Erneuerung Vorbühne (Umbau Etappe 2)
- Altes Brauhaus: Sanierung und Umnutzung zur Kulturbrauerei
- Deponie Ställa/Forst: Projekterarbeitung für Photovoltaik-Faltdachanlage
- Sportanlage Rheinwiese: Fertigstellung Neubau Hauptgebäude
- Abschluss der Studie zur Evaluation der künftigen Schulstandorte
- Schulanlage Resch: Ertüchtigung der Sporthalle und diverse Erneuerungs- sowie Instandhaltungsmassnahmen
- Schul- und Gemeinschaftszentrum Resch: Studienauftrag neues Signaletikkonzept
- Friedhof: Studie zur Weiterentwicklung
- Lindagarta: Umsetzung der Neugestaltung
- Winkelgass 2: Projektstudie für Sanierung Wohnhaus
- Walserbünt: Projekt zur Aufwertung der Gesamtanlage
- Gemeinderichtplan – Überarbeitung des Richtplans samt Planungsinstrumenten



*Die Ertüchtigung der Sporthalle des Schul- und Freizeitzentrums Resch war eines der grossen Bauprojekte im Berichtsjahr. Sie zog auch umfangreiche Arbeiten in der Umgebung nach sich.*

- Zonenplanrevision Feldkircher Strasse (Schaan – Nendeln)
- Anpassung Gestaltungsplan Feldkircher Strasse – Poststrasse
- Energetische Erneuerung von Beleuchtungsanlagen und Umsetzung von Photovoltaikanlagen an diversen Gemeindeliegenschaften
- Überprüfung der sicherheitsrelevanten Vorgaben bei den gemeindeeigenen Bauten und Anlagen
- Periodische Kontrollen und Wartungen der Sicherheitsanlagen sowie Vergabe von Zutrittsberechtigungen
- Instruktion und Ausbildung der Gemeindeangestellten im Bereich Brandschutz sowie Umsetzung von gesetzlich vorgeschriebenen Massnahmen betreffend die betriebliche Arbeitssicherheit
- Organisation von Gemeindeanlässen und Bearbeitung von sicherheitstechnischen Anfragen von privaten Veranstaltern in Gemeindeliegenschaften

**Tiefbau**

Im Budget der Gemeinde Schaan nimmt der Tiefbau stets eine zentrale Rolle ein. Rund 16 Millionen Franken waren im Budget 2025 für die Investitionen in mehr als zehn Projekte veranschlagt. Die für das Berichtsjahr geplanten Tiefbauprojekte erstreckten sich über das gesamte Talgebiet der Gemeinde – von der Quaderrüfe im Süden bis zur Deponie Forst im Norden, von der Sportanlage Rheinwiese im Westen bis zum oberen Ende der Duxgass im Osten.

Die Investitionen bezogen sich hauptsächlich auf Strassen- und Werkleitungssanierungen sowie Freizeitanlagen. Ein grosses Projekt, die Sanierung der Schaanerstrasse im Bereich der Sport- und Freizeitzone Mühleholz beim Freibad, konnte zusammen mit der Gemeinde Vaduz erarbeitet und bewilligt werden. Mit den Bauarbeiten wurde zeitnah nach der saisonalen Schliessung des Freibads im September begonnen. Die Arbeiten waren so geplant, dass sie bis zur Wiedereröffnung im Mai 2026 abgeschlossen sind. Übergeordnete Planungen in der Wasserversorgung, wie jene für das Grundwasserpumpwerk Wiesen II, wurden bearbeitet und/oder zur Bewilligung vorbereitet. Die für 2026 geplante ÖBB-Bahnsperre hat die Abteilung Tiefbau zusätzlich gefordert. Bauprojekte im unmittelbaren Bereich der Bahnlinie mussten geplant und zur Bewilligungsreife an die ÖBB abgegeben werden. Dabei handelte es sich um die Projekte:

- Ausbau Bahnweg, Bereich Im Pardiel – In der Egerta
- Nordausfahrt Bushof
- Ausbau In der Egerta, Bahnweg – Bahnhofstrasse
- Bahnunterquerung Wasserleitung Im Pardiel

Ebenso haben die Mitarbeiter des Tiefbaus mit den Neu- und Umbauarbeiten der Aussenanlagen beim Sportplatz Rheinwiese begonnen. Im Zusammenhang mit den Baugesuchsprüfungen wurden 19 Liegenschaftsentwässerungsgesuche bearbeitet und bewilligt. Zusammengefasst wurden im Tiefbau zahlreiche Investitionsprojekte bearbeitet. Teils wurde mit den Planungen, Teils mit der Umsetzung begonnen. Der Ausbau des letzten Teilabschnitts des Freiraumkonzepts Schaan Zentrum hingegen musste aus Kapazitätsgründen auf das Jahr 2026 verschoben werden.

*Wichtigste Projekte*

- Neubau Sportanlage Rheinwiese
- Projekt Schaanerstrasse, Sport- und Freizeitzone Mühleholz
- Neuerstellung Skatepark Hennafarm
- Projektierung und Baueingabe Neubau Grundwasserpumpwerk Wiesen II
- Erschliessung Im Loch Süd
- Strassen- und Werkleitungsausbau Saxgass, Landstrasse – Bardellaweg
- Strassen- und Werkleitungsausbau Im Kresta, Duxgass – Fanalwegle
- Belagssanierung Duxgass, Schranke – Fürstenweg
- Strassen- und Werkleitungsausbau Im Rietacker
- Fertigstellung Park Im Äscherle
- Allgemeine Deponieinfrastruktur



*Ende 2025 begann auf der Rheinwiese der Abbruch des alten Sportplatzgebäudes und seiner Nebengebäude.*




*Das Team des Wasserwerks gewährleistet den sicheren, qualitativ einwandfreien, nachhaltigen und wirtschaftlichen Betrieb der Schaaner Trainkwasserinfrastruktur.*

*Wasserwerk*

Das Wasserwerk der Gemeinde Schaan gewährleistet den sicheren, nachhaltigen und wirtschaftlichen Betrieb der gesamten Trinkwasserinfrastruktur. Zu den Kernaufgaben zählen die kontinuierliche Sicherstellung der Trinkwasserqualität, die Planung und Umsetzung von Bau- und Sanierungsmassnahmen sowie der Betrieb und Unterhalt sämtlicher Anlagen. Im Rahmen von Strassen- und Werkleitungsprojekten erfolgt eine enge Koordination mit weiteren Versorgungsträgern, insbesondere bei der Erneuerung von Hauptleitungen und Hausanschlüssen. Dadurch wird eine langfristige Werterhaltung der Infrastruktur sichergestellt.

Im Berichtsjahr konnten insgesamt 32 Leckagen im Leitungsnetz lokalisiert und fachgerecht behoben werden.

Jährlicher nicht verrechenbarer Wasserverbrauch:

- 2023: 30,2 Prozent
- 2024: 20,8 Prozent
- 2025: 28,8 Prozent

Der Anteil des nicht verrechenbaren Wasserverbrauchs belief sich im Jahr 2025, wie aus der Aufstellung ersichtlich, auf 28,8 Prozent. Er setzt sich aus technisch und betrieblich bedingten Verlusten zusammen, insbesondere aus Leckverlusten, Netzspülungen, Reinigungsarbeiten an Reservoiren und Kanalanlagen, Bauwasserbezügen, Bewässerungen öffentlicher Grünflächen sowie Einsätzen der Feuerwehr. Der signifikante Anstieg gegenüber dem Vorjahr ist primär auf temporäre Versorgungsprovisorien im Zuge mehrerer parallel laufender Bauprojekte zurückzuführen. Aufgrund der über die Wintermonate andauernden Bautätigkeiten mussten zur Sicherstellung der Betriebsbereitschaft Frost- bzw. Dauerläufe eingerichtet werden, was zu einem erhöhten Wasserverbrauch ohne Verrechnung führte.

Qualitätssicherung und Betrieb:
Die Trinkwasserqualität wurde im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Qualitätskontrollen regelmässig überprüft. Insgesamt wurden 24 Wasserproben entnommen und analysiert. Sämtliche Ergebnisse bestätigten eine einwandfreie Qualität. Zusätzlich wurden im Zusammenhang mit Strassenneubauprojekten sowie im Rahmen von Eigenkontrollen bei Rohrbrüchen und an kritischen Kontrollpunkten 17 weitere Proben untersucht, die ebenfalls eine einwandfreie Trinkwasserqualität aufwiesen.

Für den Betrieb, die In- und Ausserbetriebnahme, die Reinigung sowie den Unterhalt und Neubau der insgesamt 56 öffentlichen Anlagen, Brunnen und Biotope wurden rund 350 Arbeitsstunden aufgewendet. Im Bereich der Messtechnik wurden 113 Wasserzähler ersetzt. Weitere 41 Zähler konnten erfolgreich in das System zur Fernauslesung (Smart Metering) integriert werden.

Weitere betriebliche Schwerpunkte:

- Regelmässige Kontrolle der Quellen, Pumpwerke und Reservoirs der Gemeinde Schaan inklusive Unterhaltsarbeiten
- Erneuerung von Hauptleitungen, Hausanschlüssen und Hydranten
- Leckortung sowie Reparatur von Rohrleitungsbrüchen
- Wartung von Hydranten und Schiebern
- Weiterentwicklung des Projekts zur Fernauslesung (Smart Meter)
- Pflege und Aktualisierung des Geodatenportals (Web-GIS Leitungskataster Wasser)
- Weiterentwicklung der Digital-QS-App

Abgeschlossene und laufende Projekte 2025:

- Neubau WC-Anlage beim Spielplatz Dux sowie Sanierung der Wasserleitung bis zum Blockhaus
- Erschliessungsprojekt Duxer Nord
- Sanierung der Wasserleitung Galinaweg
- Ausbauprojekt Im Äscherle (Verbindung Birkenweg – Zagalzel – Im Äscherle)
- Strassen- und Werkleitungsbau Im Kresta (Duxgass – Fanalwegle)
- Strassen- und Werkleitungsbau Im Loch
- Sanierung Im Rietacker
- Ausbau Saxgass (Landstrasse – Bardellaweg)
- Neubau Grundwasserpumpwerk Wiesen II
- Neuanschaffung von Leckortung-Datenloggern
- Glasfaserausbau Reservoir Dux – Duxwald
- Fassadensanierung Grundwasserpumpwerk Unterau
- Umgebungssanierung Reservoir Neugut

*Werkhof*

Der Winter 2024/25 verlief mild und schneearm, sodass nur wenige Winterdiensteinsätze erforderlich waren. Der im November 2024 aufgebaute Skilift konnte erneut nicht in Betrieb genommen werden. So konnte sich das Werkhofteam verstärkt der Pflege von rund 20 Kilometern wasserführender Gräben sowie mehrerer Kilometer Trockengräben widmen. Ein bedeutender Arbeitsaufwand entstand durch die Aktivitäten des Bibers. Rund 750 Arbeitsstunden wurden für die Regulierung von Dämmen, das Auffüllen eingefallener Löcher in Acker- und Wiesland sowie den Schutz von Bäumen mittels Drahtgitter aufgewendet.

Ab dem Frühjahr lag der Schwerpunkt auf der Pflege der Grünanlagen und Ökoflächen der Gemeinde. Im April wurden an verschiedenen Flächen Blumenwiesen mit einjährigen Blumenmischungen angesät. Während der Sommermonate kam das Wasserdampfgerät zur ökologischen Unkrautbekämpfung zum Einsatz. Der Sommer verlief zwar weniger heiss und trocken als in den Vorjahren. Dennoch mussten die Gemeindebäume und Rabatten bewässert werden. Dabei wirken inzwischen Feuchtigkeitssensoren an verschiedenen Standorten im Gemeindegebiet unterstützend. Sie zeigen an, wann eine Bewässerung erforderlich ist.

Die Abfallbewirtschaftung stellte ganzjährig eine zentrale Aufgabe dar. Dazu gehörten der Aufsichtsdienst an der Sammelstelle, Separatsammlungen von Problemstoffen sowie das zweimal wöchentliche Leeren der rund 320 öffentlichen Abfall- und Robidog-Behälter. Auch auf der Deponie Ställa wurde über das Jahr hinweg ein hohes Anlieferungsvolumen fachgerecht verarbeitet. Zu den weiteren Daueraufgaben gehörten der Strassenunterhalt mit Schnittarbeiten an Hecken und Bäumen, Reinigungsarbeiten, Markierungserneuerungen sowie das Aufstellen von Verkehrsschildern. Ebenso überwachte das Team des Werkhofs die Strassenbeleuchtung sowie Abwasserleitungen und Schächte.

Die Freizeitanlagen auf Dux, darunter Vita Parcours, Finnenbahn und Grillstellen, wurden regelmässig kontrolliert und gepflegt. Die Grillstellen wurden dabei neugestaltet. Ebenfalls laufend unterhalten wurden die Kneipp-Anlage, der Kinderspielplatz, der Waldlehrpfad «Fuchs auf Dux» und die Talwanderwege.

Neben den laufenden Arbeiten unterstützte das Werkhofteam zahlreiche Veranstaltungen im Dorf wie Fasnacht, slowUp, Jahrmarkt, Kunsthandwerkmarkt und Nikolausmarkt. Bei kirchlichen Anlässen wie Erstkommunion, Auffahrt und Fronleichnam übernahm der Werkhof die Festbeflaggung. Zu seinem Aufgabenbereich gehört ausserdem das Beerdigungswesen mit dem Ausheben und Verfüllen der Gräber, dem Tragen von Särgen sowie dem Beschriften der Grabkreuze. In der Vorweihnachtszeit schmückten die Mitarbeitenden darüber hinaus die Kirchen und montierten die Weihnachtsbeleuchtung im gesamten Dorf.

Auf der Sportanlage Rheinwiese trat nach einer Pensionierung im April ein neuer Mitarbeiter seine Stelle an. Durch den Umbau der Anlage konnten die Aufgaben während der Saison schrittweise übernommen werden. Das Gebäude

> ” Der Biber verursachte einen Arbeitsaufwand von rund 750 Stunden. ”




*Die Schlammauflandung zwischen Rhein- und Binnendamm unter der Regie des Fortswerkhofs konnte im Berichtsjahr abgeschlossen werden.*

wurde Ende 2025 eröffnet. Werkstatt und Büro für die Platzwarte konnten eingerichtet und bezogen werden.

## Forstwerkhof

Im Jahr 2025 lag das Augenmerk zunächst auf dem Abschluss einiger Arbeiten, die noch im Vorjahr angegangen worden waren. So konnte im Lauf des Jahres das Projekt Schlammauflandung mit der Ansaat einer Gründüngung so weit abgeschlossen werden, dass die Fläche dem Bewirtschafter zur weiteren Nutzung übergeben werden konnte. Mit der Weiterführung der Waldumbauarbeiten wurde in der Rheinau zwischen der Zollstrasse und dem alten Umspannwerk ein weiterer Schritt in Richtung eines klimafitten Waldes getan. Zusammen mit zahlreichen Kindern, Eltern und Grosseltern wurden wiederum über 500 kleine Laubbäume gepflanzt.

Aus Anlass seines 50-jährigen Bestehens hat auch das Heilpädagogische Zentrum einen kleinen Wald angepflanzt, der an dieses Ereignis erinnern soll. Insgesamt setzte der Forstwerkhof über 12‘000 Pflanzen auf diversen Flächen im ganzen Wald. Den Hauptteil jedoch, zwecks Wiederaufforstung, auf dem Areal der Deponie.

Für den Bau des neuen Gasthauseses in Planken bereiteten die Mitarbeiter des Forstwerkhofs 400 Kubikmeter Rundholz vor, die im Lauf des Jahres 2026 als Baumaterial für das Gebäude dienen sollen.

Einige Rüfeereignisse von geringerem Ausmass, betroffen waren vor allem die kleinen Bäche und Rinnen nördlich der Deponie oberhalb der Feldkircher Strasse, konnten geräumt und die Anlagen wieder funktionstüchtig gemacht werden, ohne die Strasse zu beeinträchtigen.

Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt lag auf dem Aufholen der Pflegerückstände, ausgelöst durch zahlreiche Wind- und Käferereignisse der Vorjahre. Ein gewisses Aufholen ist gelungen, doch auch in den zwei bis drei folgenden Jahren wird der Forstwerkhof noch einen Fokus auf diese Aufgabe legen.

In Sachen Öffentlichkeitsarbeit diente die während des gesamten Berichtsjahres laufende Serie «Waldgeflüster» dazu, Kindern, aber auch Erwachsenen, zahlreiche Waldtiere, ihren Lebensraum und den Wald als solches näherzubringen.

## Gemeindepolizei

Die Gemeindepolizei Schaan ist für die Gewährleistung von Ruhe, Ordnung und Sicherheit sowie für den Vollzug der ortspolizeilichen Vorschriften zuständig. Ziel ihrer Tätigkeit ist es, ein sicheres und geordnetes Zusammenleben in der Gemeinde zu gewährleisten. Als erste Anlaufstelle unterstützt die Gemeindepolizei die Bevölkerung bei sicherheitsrelevanten Anliegen bzw. Problemstellungen und in Konfliktsituationen.

**Schwerpunkte im Jahr 2025**

Die anhaltend rege Bautätigkeit in Schaan stellte im Berichtsjahr eine besondere Herausforderung dar. Strassensperrungen, Umleitungen sowie die Beanspruchung öffentlichen Grundes durch Baustellen erforderten eine erhöhte Kontrolltätigkeit. Die Gemeindepolizei überprüfte regelmässig, ob Baustellen ordnungsgemäss gesichert und signalisiert waren und ob für den Fussverkehr jederzeit sichere Durchgänge gewährleistet werden konnten.

Unter der Federführung der Gemeindepolizei Schaan wurde zudem das Erscheinungsbild der Gemeindepolizeien in Liechtenstein vereinheitlicht. Polizeifahrzeuge sowie E-Bikes wurden landesweit von der bisherigen Farbe Orange auf Blau mit der Signalfarbe Gelb umgestaltet. Dadurch erhalten die Gemeindepolizeien ein einheitliches und klar erkennbares Erscheinungsbild.

**Parkplatzbewirtschaftung**

Im Jahr 2025 wurde die Parkplatzbewirtschaftung der Gemeinde Schaan vollständig digitalisiert. Parkkarten in

Papierform wurden abgeschafft. Fahrzeuglenker können Parkgebühren sowie Dauerparkkarten bequem online oder über eine App lösen. Die Kontrolle erfolgt mittels Erkennung der Kontrollschilder der abgestellten Fahrzeuge.

**Verkehr**

Das Verkehrsaufkommen in den Quartieren bleibt ein zentrales Thema. Die Gemeindepolizei führt regelmässig Messungen der Verkehrsfrequenzen und Geschwindigkeiten durch und wertet die erhobenen Daten systematisch aus. Im Berichtsjahr konnten sämtliche relevanten Nebenstrassen in Schaan erfasst werden. Die Standorte der Messgeräte werden laufend überprüft und bei Bedarf angepasst oder erweitert.

**Veranstaltungen**

Die Gemeindepolizei begleitet Veranstalter von der Planungsphase bis zur Durchführung von Anlässen. Neben der Beratung in Bezug auf die gesetzlichen Rahmenbedingungen werden Sicherheitskonzepte geprüft sowie verkehrspolizeiliche Massnahmen wie beispielsweise Umleitungen geplant. Bei Veranstaltungen mit erhöhter Gefährdungslage ist die Gemeindepolizei vor Ort präsent und sorgt für einen sicheren Ablauf.

**Schulwegsicherung**

Die Schulwegsicherung sowie der Einsatz der Verkehrslotsen liegen im Zuständigkeitsbereich der Gemeindepolizei. Der Bestand an Verkehrslotsen ist weiterhin rückläufig, und die Rekrutierung neuer Kräfte gestaltet sich seit mehreren Jahren anspruchsvoll.

Im Herbst und Winter 2025 wurde der Parkplatz bei der Gemeindeschule Resch neugestaltet. Die Gemeindepolizei begleitete das Projekt gemeinsam mit der Kommission Schulwegsicherung und der Bauverwaltung beratend. Ziel der Massnahmen war es, die Sicherheit der Schulkinder zu erhöhen und den Verkehrsfluss zu verbessern. Neu gelangen die Kinder über einen geschützten Bereich direkt zur Schule und müssen die Fahrbahn auf ihrem Weg nicht mehr queren.




Die Gemeindepolizisten decken ein breites Aufgabengebiet von der Schulwegsicherung bis zur Parkplatzbewirtschaftung ab.



# Nachhaltigkeitsbericht

Nachhaltigkeit bedeutet für Schaan, die Lebens- und Standortqualität der Gemeinde langfristig zu sichern. Die wichtigste Grundlage dafür ist die «Standortentwicklung», welche mit ihren Handlungsfeldern seit nunmehr zehn Jahren die Projekte steuert und in der aktuellen Periode 2025 bis 2029 auch die Nachhaltigkeitsziele der UNO, die SDGs, berücksichtigt. Die Standortentwicklung dient in ihrer Struktur als Grundlage für diesen Nachhaltigkeitsbericht, der themenspezifisch ergänzt wurde, insbesondere mit Themen aus dem Energiestadt-Label.

**Eine hohe Lebens- und Standortqualität: Das Ziel des politischen Handelns in der Gemeinde**

Mit der Standortentwicklung will die Gemeinde Schaan den hohen Lebensstandard für die Einwohnerinnen und Einwohner sowie attraktive Rahmenbedingungen für die Wirtschaft langfristig erhalten. Hohe Lebensqualität entsteht dort, wo ein lebendiges Dorfzentrum, vielfältige Wohn- und Freiräume sowie eine zukunftsorientierte Wirtschafts-, Energie- und Umweltpolitik für eine hohe Wertschöpfung zusammenwirken. Die Handlungsfelder und Projekte sind auf dieses Ziel hin ausgerichtet.

**Ziele aus dem «Energiestadt-Label»**

Mit dem Label «Energiestadt» hat sich die Gemeinde Schaan bis im Jahr 2050 zum Ziel gesetzt,

- 100 Prozent der Energie aus erneuerbaren Quellen zu beziehen und
- keine energiebedingten Treibhausgasemissionen mehr auszustossen.

**Rahmenbedingungen schaffen, fördern, Vorbildfunktion**

Die Gemeinde kann auf drei sich ergänzenden Wegen direkt oder indirekt Einfluss auf die Entwicklung und damit die Lebensqualität in der Gemeinde nehmen:

- Mit klaren Rahmenbedingungen sorgt sie für attraktive Freiräume, verlässliche Infrastruktur und eine vorausschauende Planung, die Mobilität, Wohnen und die natürliche Umwelt in Einklang bringt.
- Über Förderungen unterstützt die Gemeinde eine nachhaltige Entwicklung, zum Beispiel um die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern zu reduzieren oder für ein aktives Kultur- und Vereinsleben zu sorgen.
- Gleichzeitig übernimmt die Verwaltung eine Vorbildfunktion, zum Beispiel indem sie die Chancen der Digitalisierung verantwortungsvoll nutzt, eigene Gebäude energetisch erneuert und die Ziele aus dem Energiestadt-Label priorisiert.

## Gesellschaft und Bildung

**Nachhaltigkeit bedeutet für die Gemeinde Schaan:**

- Es gibt ein vielfältiges Angebot für Bildung, Kultur, Freizeit und Sport.
- Die Menschen finden leistbare Wohnräume.
- Die Gemeinde bietet reichhaltige Begegnungen für alle Generationen.
- Das Zentrum ist ein lebendiger Ort.

**Für diese Vision arbeitet die Gemeinde an folgenden Schwerpunkten:**

- Ehrenamtlich tätigen Menschen, Institutionen und Organisationen wird mit grosser Wertschätzung begegnet.
- Die Vorgaben aus dem UNICEF-Label «Kinderfreundliche Gemeinde» werden umgesetzt und die Angebote für Jugendliche ausgebaut.
- Schaan wird als attraktiver Kultur-, Sport- und Freizeitstandort gestärkt.
- Die Integrationsstrategie des Landes wird als Ausgangsbasis für Massnahmen für eine gelebte Integration genutzt.
- Das vielfältige Bildungsangebot wird gefördert.

**Ausgewählte aktuelle Projekte:**

- **Lindagarta**
  Das Projekt Lindagarta als zentraler, naturnaher Platz der Begegnung wurde am 26. März vom Gemeinderat beschlossen und in der Folge umgesetzt.
- **Baurechtswohnungen In der Egerta**
  Für Familien mit Kindern werden In der Egerta Wohnungen im Baurecht erstellt. Der Projektwettbewerb wurde abgeschlossen, nun erfolgen die Planung und Umsetzung.
- **Kulturbrauerei**
  An der Feldkircher Strasse im ehemaligen Brauhaus der Brauerei Quaderer entsteht seit Ende 2024 die Schaaner Kulturbrauerei. Die Eröffnung ist für den 5. September 2026 vorgesehen, am internationalen Tag des Denkmals. Später sollen dort Künstler für einige Monate ihr Quartier beziehen und kreativ wirken können.
- **Kinderfreundliche Gemeinde**
  Die Gemeinde konnte im von UNICEF geforderten Zwischenbericht eine positive Zwischenbilanz ziehen. Im Jahr 2027 wird Schaan die Rezertifizierung des Labels «Kinderfreundliche Gemeinde» anstreben.

## Mobilität

**Nachhaltigkeit bedeutet für die Gemeinde Schaan:**

- Mobilität ist für alle Menschen möglich.
- Für Fussgänger und Radfahrer besteht eine gute Infrastruktur, sodass sie sich in der ganzen Gemeinde sicher bewegen können.
- Geeignete Mobilitätskonzepte und gezielte bauliche Massnahmen tragen dazu bei, dass das Zentrum für alle gut erreichbar ist.

**Für diese Vision arbeitet die Gemeinde an folgenden Schwerpunkten:**

- Der Ortsbus wird weiterentwickelt und die Anbindung an das regionale ÖV-Netz optimiert.
- Der Austausch mit dem Land und den Nachbargemeinden wird gepflegt, um gemeinsam Lösungen umzusetzen.
- Das Fahrradnetz wird gemäss Radroutenkonzept Liechtenstein ausgebaut.
- Mit Informationen werden der ÖV und der Langsamverkehr gestärkt. Dabei wird die Verkehrskompetenz der Kinder gefördert.

**Ausgewählte aktuelle Projekte:**

- **Zentrumsentwicklung Gamperdon**
  Die letzte Etappe der Zentrumsentwicklung wurde weiter konkretisiert. Mit der Weiterführung der Poststrasse wird entlang der Landstrasse ein Grünbereich entstehen, der die denkmalgeschützten Gebäude östlich zur Geltung bringt.
- **Ortsbus**
  Seit Dezember 2024 hat Schaan einen Ortsbus, der alle Quartiere mit dem Busbahnhof verbindet. Derzeit sammelt die Gemeinde Erfahrungen, um das Angebot weiter zu verbessern.
- **Schulwegsicherung**
  Mit der Sensibilisierung, der Förderung der Verkehrskompetenz und durch bauliche Massnahmen hat die Gemeinde viel erreicht. Daraufhin wurde eine externe Prüfung der Schulwege in Auftrag gegeben.

## Wirtschaft

**Nachhaltigkeit bedeutet für die Gemeinde Schaan:**

- Schaan ist ein attraktiver Ort für Unternehmen und Arbeitnehmer.
- Arbeiten und Wohnen ergänzen sich gut.
- Lokale Betriebe prägen das Wirtschaftsleben.
- Die Chancen einer aktiven Bodenpolitik werden bewusst genutzt.
- Die Gemeinde pflegt einen laufenden und aktiven Austausch mit der Wirtschaft.
- Die Gemeinde und die Wirtschaft unternehmen gemeinsam Anstrengungen zum Erreichen der Klimaziele.

**Für diese Vision arbeitet die Gemeinde an folgenden Schwerpunkten:**

- Mit einer aktiven Bodenpolitik (Baurecht, Verkauf, Tausch) werden langfristig gute Rahmenbedingungen für den Wirtschaftsstandort geschaffen.
- Die Überbauungspläne werden für die Erreichung der Ziele der Standortentwicklung genutzt.
- Das Bewusstsein für die Vorteile erneuerbarer Energien in der Wirtschaft wird gestärkt, und die Unternehmen werden unterstützt, deren Chancen zu nutzen.
- Die Land-, Forst- und Alpwirtschaft werden als Kulturerbe gefördert.

**Ausgewählte aktuelle Projekte:**

- **Ziele aus dem Energiestadt-Label gemeinsam erreichen**
  Der regelmässige Austausch zwischen der Gemeinde und der Wirtschaft sowie der IG Schaan ist ein wichtiges Element für einen starken Wirtschaftsstandort. Die Gemeinde möchte in Zukunft auch thematisieren, wie die Ziele aus dem Energiestadt-Label gemeinsam erreicht werden können.
- **Nachhaltige Beschaffung**
  Mit den Anfang 2025 in Kraft getretenen neuen Beschaffungsrichtlinien hat die Gemeinde einen ersten Schritt in Richtung nachhaltige Beschaffung gemacht. Diese werden in ihrem Geltungsbereich erweitert, z. B. auf öffentliche Ausschreibungen.

## Umwelt und Energie

**Nachhaltigkeit bedeutet für die Gemeinde Schaan:**

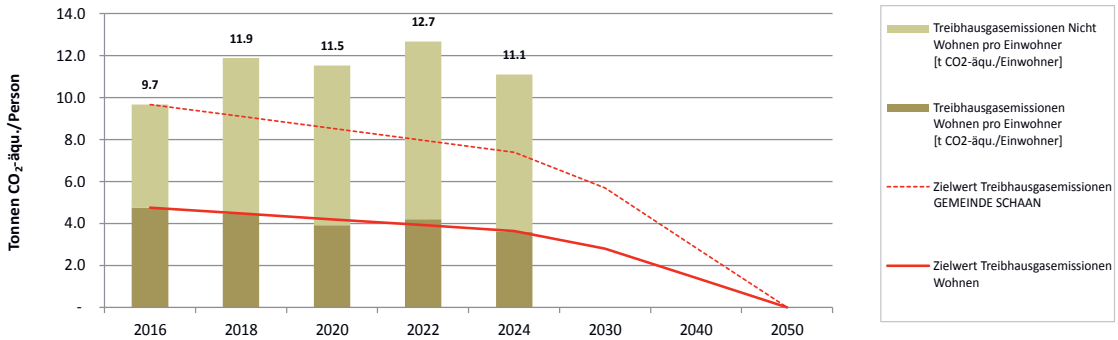
- Klimaneutral sein und keine energiebedingten Treibhausgasemissionen mehr verursachen.
- Die Chancen der Kreislaufwirtschaft nutzen, um Ressourcen zu schonen.
- Die Biodiversität fördern und Lebensräume für Pflanzen und Tiere schützen.

**Für diese Vision arbeitet die Gemeinde an folgenden Schwerpunkten:**

- Die Vorgaben aus dem Energiestadt-Label werden umgesetzt.
- Potenziale der Kreislaufwirtschaft werden genutzt, damit Ressourcen effizienter eingesetzt werden.
- Die Gemeinde Schaan setzt ihre Vision «Schaan grünt» mit den vielfältigen Projekten um.

**Ausgewählte aktuelle Projekte:**

- **Park im Äscherle**
  Mit der Umsetzung des 26'400 Quadratmeter grossen Parks im Äscherle sind nördlich des Werkhofs ein attraktives Naherholungsgebiet und ein wertvoller Lebensraum für Pflanzen und Tiere entstanden.
- **Ausbau der Solarenergie**
  Der Grossteil der Schaaner Gemeindeliegenschaften ist bereits mit PV-Anlagen ausgestattet. Zudem unterstützt die Gemeinde innovative Lösungen, z. B. beim Schulzentrum Resch, bei der Deponie Forst oder beim Tennishaus.

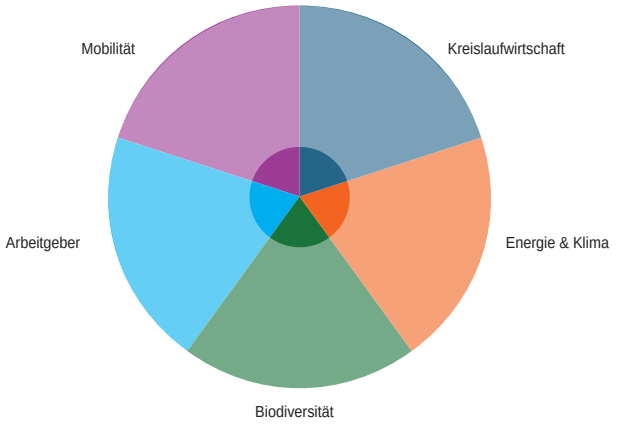


## Einfluss und Wirkung

Die Gemeinde hat in der Verwaltung direkten Einfluss, die grösste Wirkung entfaltet sich jedoch ausserhalb.

Die Gemeinde kann jene Indikatoren, die ihre Verwaltung und die gemeindeeigenen Liegenschaften betreffen, direkt steuern. In diesen Bereichen nimmt sie eine wichtige Vorbildfunktion ein und zeigt, wie nachhaltiges Handeln in der Praxis umgesetzt werden kann.

Die grösste Wirkung entsteht jedoch dort, wo es gelingt, Bevölkerung und Wirtschaft einzubeziehen. Massnahmen, die sich über die ganze Gemeinde erstrecken, entfalten ein Vielfaches der Wirkung im Vergleich zu rein verwaltungsinternen Aktivitäten. Voraussetzung dafür sind geeignete Rahmenbedingungen und zielgerichtete Förderangebote, die es den Menschen und der Wirtschaft erleichtern, selbst einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung zu leisten.




**Agenda 2030 (SDGs)**

Die Gemeinde ist sich bewusst, dass ihr eine zentrale Rolle bei der Umsetzung der SDGs zukommt und sie auf viele von ihnen Einfluss nehmen kann. Folgende SDGs haben für Schaan eine besondere Bedeutung.



3. Gesundheit und Wohlergehen
4. Hochwertige Bildung
5. Geschlechtergleichheit
6. Sauberes Wasser und sanitäre Einrichtungen
7. Bezahlbare und saubere Energie
8. Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
9. Industrie, Innovation, Infrastruktur
10. Weniger Ungleichheiten
11. Nachhaltige Städte und Gemeinden
12. Nachhaltige/r Konsum und Produktion
13. Massnahmen zum Klimaschutz
15. Leben an Land
16. Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
17. Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

Grafik links: Im inneren Kreis (Verwaltung) hat die Gemeinde direkten Einfluss. Auf dem gesamten Gemeindegebiet ist der Einfluss geringer, die Wirkung aber umso grösser.

## Gemeindeverwaltung und Bürgerservice

**Nachhaltigkeit bedeutet für die Gemeinde Schaan:**

- Die Vorbildfunktion bei den übergeordneten Themen Mobilität, Kreislaufwirtschaft, Energie und Klima, Biodiversität und als Arbeitgeber wahrnehmen.
- Einen effizienten und auf die Bedürfnisse der Gemeinde zugeschnittenen Bürgerservice gewährleisten, der laufend hinterfragt und angepasst wird.
- Die Chancen der Digitalisierung nutzen.
- Eine offene und transparente Kommunikation führen.

**Für diese Vision arbeitet die Gemeinde an folgenden Schwerpunkten:**

- Der Erreichung der Ziele im Energiestadt-Label kommt hohe Priorität zu.
- Die Energie im Einflussbereich der Gemeinde wird aus erneuerbaren Quellen bezogen.
- Die Kommunikation ist möglichst barrierefrei.
- Die Gemeinde handelt als Arbeitgeberin fair und verantwortungsvoll.
- Die Digitalisierung wird gezielt für bessere Dienstleistungen und effizientere Prozesse genutzt.

**Ausgewählte aktuelle Projekte:**

**Digitalisierung**

- Die neu geschaffene Stelle Digitalisierung wurde besetzt. Aktuelle Projekte umfassen die Einführung der Amtssignatur, die Digitalisierung des Rechnungseingangs sowie den Einsatz von KI.

**Bürgerkommunikation**

- Die Gemeinde hat auf LinkedIn einen neuen Informationskanal erstellt. schaan.li und sal.li sind barrierefrei.


RATHAUS SCHAAN



# Gemeinderechnung

Am 1. Januar 2016 ist das Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden vom 7. Mai 2015, LGBl. 2015 Nr. 164, in Kraft getreten. Dieses Gesetz besagt in Artikel 16:

Die Geschäftsprüfungskommission hat die Gemeinderechnung innerhalb von drei Wochen zu revidieren. Im Anschluss an die Revision berichtet diese dem zuständigen Gemeindeorgan über das Ergebnis ihrer Prüfungen und stellt den Antrag auf Genehmigung der Gemeinderechnung und die Entlastung der Organe.

Die Gemeinderechnung ist zusammen mit dem Bericht der Geschäftsprüfungskommission elektronisch öffentlich zugänglich zu machen. Zusätzlich erhalten die Haushaltungen im Zusammen-hang mit dem Jahresbericht der Gemeinde Schaan einen Auszug des Berichtes und die wichtigsten Zahlen zur Jahresrechnung.

## Gesetzliche Bestimmungen

Gemeindehaushalt – Auszug aus dem Gemeinde-Finanzhaushaltgesetz vom 25. Juni 2015

### Art. 1, Gegenstand

1. Dieses Gesetz regelt die Erstellung des Gemeindevoranschlages, die Erstellung und Abnahme der Gemeinderechnung, die Erstellung des Finanzplanes, die Verwaltung des Gemeindevermögens sowie die damit zusammenhängenden Aufgaben und Zuständigkeiten der Gemeindebehörden.
2. Es lässt die Bestimmungen des Gemeindegesetzes unberührt.

### Art. 18, Grundsätze

1. Die Gemeinderechnung vermittelt ein den tatsächlichen Gegebenheiten entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde. Sie folgt den Grundsätzen der Verständlichkeit, Periodengerechtigkeit und Stetigkeit.

### Art. 19, Inhalt der Gemeinderechnung

1. Die Gemeinderechnung enthält:
   a) die Erfolgsrechnung;
   b) die Investitionsrechnung;
   c) die Bilanz;
   d) den Anhang;
   e) die Jahresrechnungen der Stiftungen.

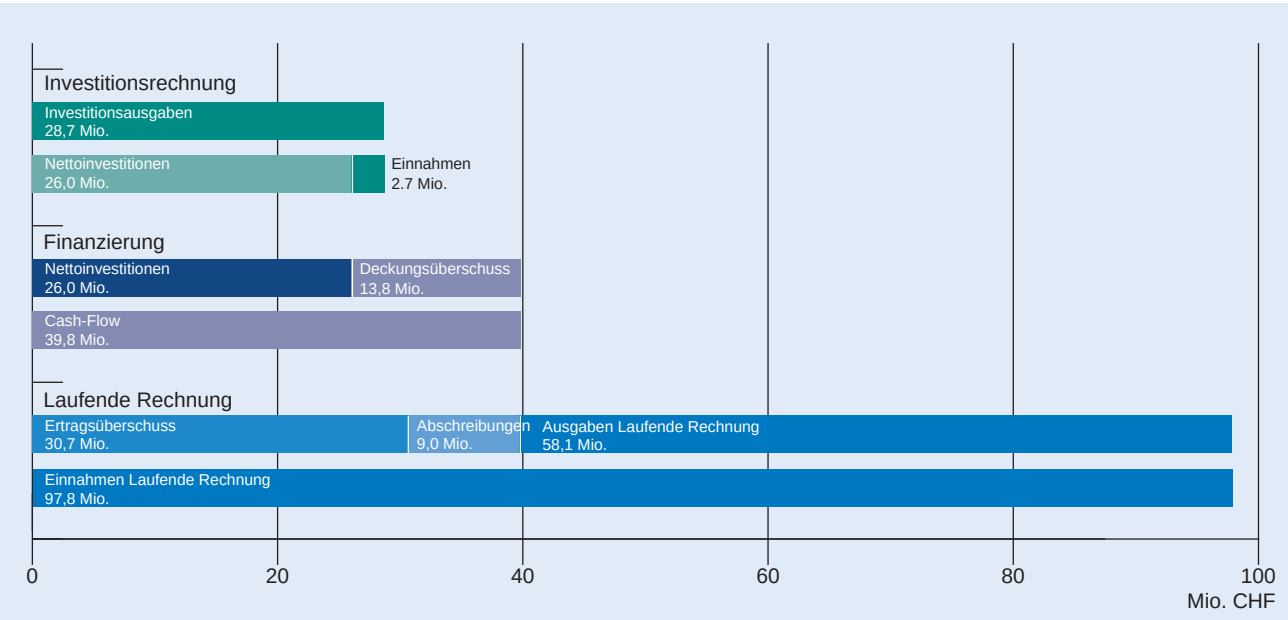
### Art. 21, Anhang

1. Der Anhang der Gemeinderechnung:
   a) nennt das auf die Rechnungslegung anzuwendende Regelwerk;
   b) fasst die Rechnungslegungsgrundsätze einschliesslich der wesentlichen Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung zusammen;
   c) beinhaltet einen Eigenkapitalnachweis;
   d) enthält einen Anlage-, Beteiligungs-, Rückstellungs- und Gewährleistungsspiegel;
   e) zeigt den Stand der Verpflichtungskredite auf;
   f) enthält bei Bedarf zusätzliche Angaben, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, der Verpflichtungen und der finanziellen Risiken von Bedeutung sind.

### Art. 27, Rechenschaftspflicht und Verantwortlichkeit

1. Für das gesamte Rechnungswesen und das gesamte Finanzgebaren ist der Gemeinderat gegenüber der Gemeindeversammlung und der Regierung rechenschaftspflichtig und überdies der Gemeinde gegenüber verantwortlich und haftbar.
2. Das Kassen- und Rechnungswesen der Gemeinde wird durch den vom Gemeinderat ernannten Gemeindekassier geführt.

## Gesamtübersicht Gemeinderechnung 2025




Zahlen gerundet

## Erläuterungen zur Gemeinderechnung 2025

Obwohl die Aussichten aufgrund von Kriegen, des horizontalen Finanzausgleichs, des wirtschaftlichen Verhaltens der US-Regierung und vielem mehr alles andere positiv waren, konnte die Gemeinde Schaan ein gutes Ergebnis erwirtschaften. Die Gesamtrechnung 2025 (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung zusammen) schliesst mit einem Überschuss von CHF 13.8 Mio. ab.

| Verwaltungsrechnung | Rechnung 2025 | Budget 2025 | Rechnung 2024 |
|---|---|---|---|
| Laufende Aufwendungen | 58'074'093 | 62'148'500 | 53'343'473 |
| Investitionsausgaben | 28'689'359 | 40'611'000 | 18'285'077 |
| Gesamtausgaben | 86'763'452 | 102'759'500 | 71'628'550 |
| Laufende Erträge | 97'871'623 | 76'257'200 | 86'983'874 |
| Investive Erträge | 2'724'244 | 4'150'000 | 1'446'063 |
| Gesamteinnahmen | 100'595'867 | 80'407'200 | 88'429'937 |
| Mehreinnahmen / -ausgaben (-) | 13'832'415 | -22'352'300 | 16'801'387 |

Die Entwicklung der Ertragsseite der Erfolgsrechnung weist eine Steigerung gegenüber dem Budget von 28.37 % auf. Dies ist auf die Steuereinnahmen zurückzuführen. Die Aufwandseite wurde erfreulicherweise mit 6.53 % unterschritten. Auch die Finanzanlagen haben sich im Jahr 2025 gut entwickelt und schliessen mit einem Plus von 4.06 % über alle Mandate ab.

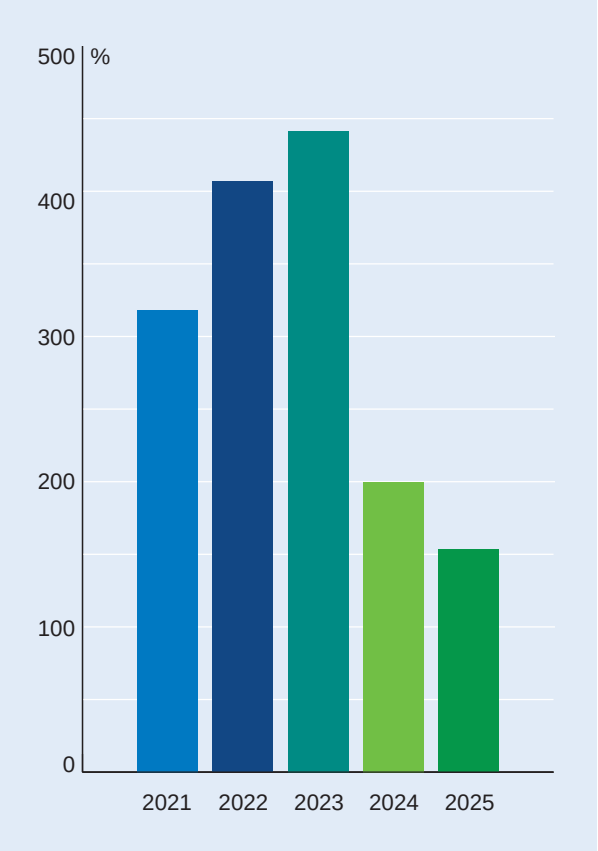
Die Investitionsausgaben wurden um 29.36 % unterschritten. Die gesamten Ausgaben der Erfolgsrechnung sowie der Investitionsrechnung (ohne Abschreibungen) belaufen sich auf CHF 86.8 Mio. (Budget CHF 102.7 Mio.) und liegen somit CHF 16.0 Mio. bzw. 15.55 % unter dem Budget. Das Total der Einnahmen beträgt CHF 100.6 Mio. (Budget CHF 80.4 Mio.) und liegt 25.12 % über dem Voranschlag.

Die für die Selbstfinanzierung der Investitionen zu verwendenden Mittel (= Cash-Flow) belaufen sich auf CHF 39.8 Mio. Demgegenüber stehen Nettoinvestitionen in Höhe von CHF 26.0 Mio., was für die Gesamtrechnung einen Deckungsüberschuss von CHF 13.8 Mio. ergibt. Dieser Überschuss wird den Finanzreserven der Gemeinde Schaan zugewiesen.

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt an, welcher Anteil der Nettoinvestitionen durch die selbst erarbeiteten Mittel finanziert werden kann. Aus diesem Grund stellt er einen guten Indikator für die Beurteilung der Investitionspolitik dar. Ein Selbstfinanzierungsgrad über 100 % bedeutet, dass die Finanzreserven erhöht werden können. Diese stehen für zukünftige Ausgaben zur Verfügung.

.

## Selbstfinanzierungsgrad 2021–2025




Die Grafik zeigt, dass sämtliche Investitionen durch die selbst erarbeiteten Mittel finanziert werden konnten. Der Selbstfinanzierungsgrad im Jahr 2025 beträgt 153.27 %. Das bedeutet, dass sich neben einer Eigenfinanzierung der gesamten Investitionen die Finanzreserven erhöht haben.

„Der Selbstfinanzierungsgrad der Gemeinde Schaan lag 2025 bei über 150 Prozent."

## Erfolgsrechnung

Im Jahr 2025 stehen den Einnahmen von CHF 97.9 Mio. (Vorjahr CHF 87.0 Mio.) Ausgaben von CHF 58.1 Mio. (Vorjahr CHF 53.3 Mio.) gegenüber. Im Budget für das Jahr 2025 waren Einnahmen von CHF 76.2 Mio. und Ausgaben von CHF 62.1 Mio. vorgesehen. Daraus ergibt sich, dass die Ausgaben tiefer ausgefallen sind als budgetiert. Gleichzeitig ist die Ertragsseite um 28.37 % bzw. CHF 21.6 Mio. höher als der Voranschlag ausgefallen.

Das Bruttoergebnis (Cash-Flow) der Erfolgsrechnung für 2025 beläuft sich auf CHF 39.8 Mio. (Vorjahr CHF 33.6 Mio.). Nach Vornahme der Abschreibungen von CHF 9.0 Mio. (Vorjahr CHF 7.5 Mio.) verbleibt ein Ertragsüberschuss von CHF 30.7 Mio. (Vorjahr CHF 26.1 Mio.).

Das Finanzhaushaltsgesetz regelt die Definition bzw. Abgrenzung von Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung.

### Erfolgsrechnung 2025 im Vergleich zum Budget 2025

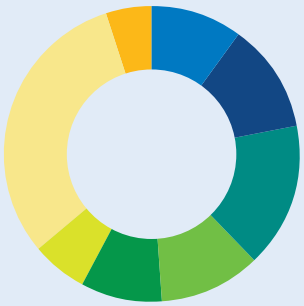
| Verwaltungszweig | Aufwand in CHF 1'000 | | | Ertrag in CHF 1'000 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Rechnung | Budget | Abw. in % | Rechnung | Budget | Abw. in % |
| Allgemeine Verwaltung | 5'754 | 6'307 | -8.77 | 257 | 243 | 5.76 |
| Öffentliche Sicherheit | 1'247 | 1'182 | 5.49 | 60 | 62 | -3.23 |
| Bildung | 7'066 | 8'164 | -13.45 | 221 | 241 | -8.30 |
| Kultur, Freizeit, Kirche, Friedhof | 9'228 | 9'882 | -11.91 | 765 | 672 | 13.83 |
| Gesundheit | 43 | 57 | -24.57 | 0 | 0 | |
| Soziale Wohlfahrt | 6'456 | 6'999 | -7.76 | 166 | 143 | 16.08 |
| Verkehr | 1'808 | 2'429 | -25.57 | 466 | 133 | 250.37 |
| Umwelt, Raumordnung | 5'011 | 6'221 | -19.46 | 6'800 | 4'900 | 38.77 |
| Volkswirtschaft | 3'197 | 3'926 | -18.57 | 528 | 478 | 10.46 |
| Abgaben, Steuern und Kapitalerfolg | 18'264 | 16'369 | 11.57 | 88'608 | 69'365 | 27.61 |
| Total | 58'074 | 62'129 | -6.53 | 97'871 | 76'237 | 28.37 |
| | | | | | | |
| Cash-Flow | 39'797 | 14'108 | | | | |
| gesetzliche Abschreibungen | 9'034 | 13'930 | | | | |
| | | | | | | |
| Ertragsüberschuss | 30'763 | 178 | | | | |

Somit können einzelne Projekte, die sich in der Erfolgsrechnung befinden, das Bild stark verändern. Die Fixkosten der Gemeinde aber entwickeln sich linear. Die Abschreibungen steigen von Jahr zu Jahr, da Tiefbauten aktiviert und abgeschrieben werden. Diese haben zudem eine sehr lange Abschreibungsdauer (z. B. Strassen: 40 Jahre).

Im Vergleich mit dem Budget sind sowohl der Cash-Flow als auch der Ertragsüberschuss höher ausgefallen. Die Steuereinnahmen haben den Überschuss am meisten beeinflusst. Die Budgetierung dieser Einnahmen ist schwierig und von sehr vielen Faktoren abhängig, die nicht geplant werden können. Demzufolge wird in der Regel vorsichtig budgetiert. Lieferengpässe, fehlende Arbeitskräfte, Einsprachen und viele weitere Faktoren haben dazu geführt, dass etliche geplante Projekte nicht umgesetzt werden konnten. Diese wurden in die Folgejahre verschoben.

Wie die Tabelle zeigt, haben die Erträge prozentual und betragsmässig stark zugenommen. Der Aufwand hingegen hat das Budget unterschritten. Erwartungsgemäss fallen die höchsten Erträge im Verwaltungszweig Abgaben, Steuern und Kapitalerträge an. Eine weitere wichtige Einnahmequelle stellen Wasser- und Abwasserzinsen dar. Die Verbuchung dieser Erträge erfolgt im Verwaltungszweig Umwelt und Raumordnung. Ferner sind die Deponiegebühren sowie die Einnahmen aus Baurechts- und Pachtzinsen in diesem Verwaltungszweig enthalten.

## Funktionale Gliederung des Aufwands 2025



CHF 58.1 Mio.

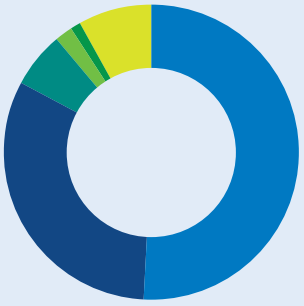
| | |
|---|---|
| 10 % | Allgemeine Verwaltung |
| 12 % | Bildung |
| 16 % | Kultur, Freizeit, Kirche, Friedhof |
| 11 % | Soziale Wohlfahrt |
| 9 % | Umwelt, Raumordnung |
| 6 % | Volkswirtschaft |
| 31 % | Finanzen |
| 5 % | Übrige |

Die funktionale Gliederung des Aufwands im Jahr 2025 entspricht den vielfältigen Aufgaben der Gemeinde. Die höchsten Aufwendungen (CHF 18.3 Mio.) ergeben sich im Verwaltungszweig Abgaben, Steuern und Kapitalerträge. Davon entfallen 66.95 % auf den horizontalen Finanzausgleich, 24.54 % auf die Aufwendungen für die Finanzliegenschaften und 5.44 % auf die Kosten der Sonderfinanzanlagen.

Der Bereich Kultur, Freizeit, Kirche und Friedhof weist die zweithöchsten Aufwendungen (CHF 9.2 Mio.) aus. Davon entfallen 44.84 % auf die Förderung der Kultur (hauptsächlich Beiträge an das Theater am Kirchplatz sowie an kulturelle Vereine, Unterhalt SAL, Archiv und Museum/Galerie usw.) und 37.76 % auf die Freizeitgestaltung (z. B. Abteilung Freizeit und Kultur, Sport- und Freizeitanlagen sowie Parkanlagen und Wanderwege). Für das Kirchenwesen sind 14.88 % der gesamten Aufwendungen dieses Verwaltungszweiges verwendet worden. Im Bereich Bildung belaufen sich die Aufwendungen auf CHF 7.1 Mio. Insbesondere fallen dort die Ausgaben für die Primarschule Resch (inkl. Gebäude und Sekretariat: CHF 5.7 Mio.) und die Kindergärten (CHF 1.0 Mio.) an. Im Bereich Allgemeine Verwaltung sind Ausgaben getätigt worden, die für die Aufrechterhaltung des Verwaltungsapparats notwendig waren. Das Budget konnte mit 8.77 % unterschritten werden. Gegenüber dem Vorjahr sind die Kosten leicht angestiegen.

Obwohl der Verwaltungszweig Umwelt und Raumordnung eine wichtige Ertragssparte darstellt, generiert er auch 8.62 % des gesamten Aufwands. Der grösste Teil dieser Kosten fliesst in die Abwasserbeseitigung (CHF 1.7 Mio.). Für die Wasserversorgung mussten CHF 1.4 Mio. aufgewendet werden.

## Ertragsstruktur 2025



CHF 97.9 Mio.

| | |
|---|---|
| 51 % | Vermögens- und Erwerbssteuer |
| 32 % | Ertragssteuer |
| 6 % | Gebühren (Deponie etc.) |
| 2 % | Abwasserzinsen |
| 1 % | Wasserzinsen |
| 8 % | Sonstiger Ertrag |

## Ertrag

Die gesamten Einnahmen der Erfolgsrechnung betragen im Jahr 2025 CHF 97.9 Mio. (Budget CHF 76.2 / Vorjahr CHF 87.0 Mio.). Davon entfällt der grösste Anteil auf die Steuereinnahmen. Die detaillierte Zusammensetzung der Einnahmen in der Erfolgsrechnung ist der Grafik zu entnehmen.

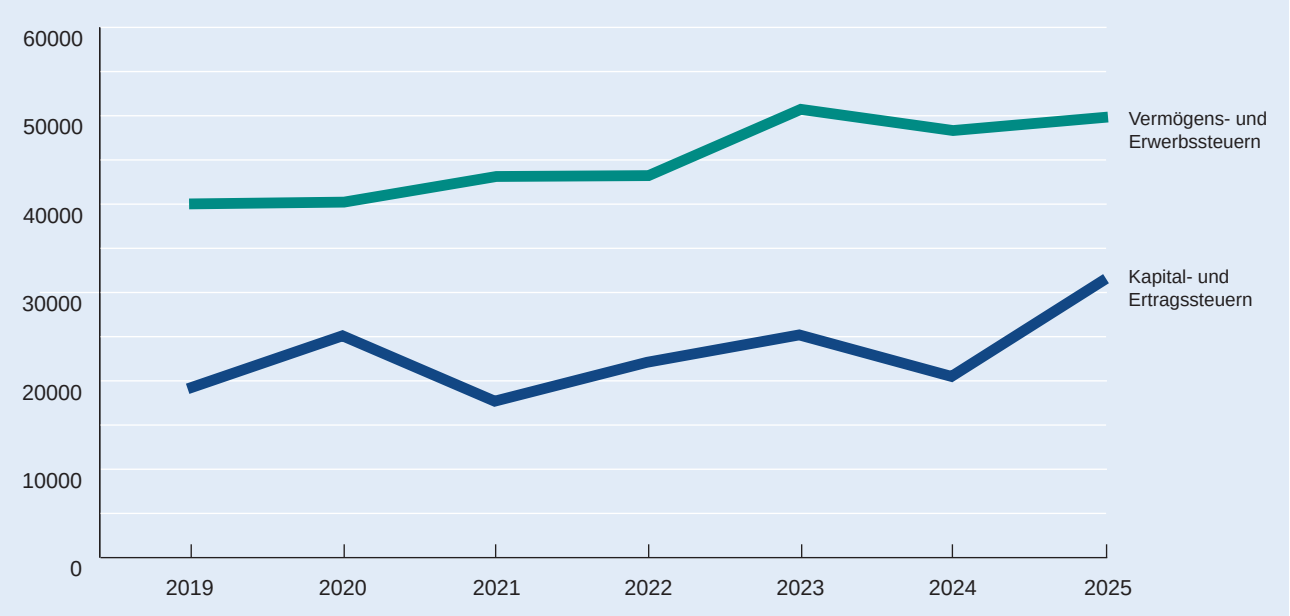
Die Vermögens- und Erwerbssteuern (CHF 50.0 Mio.) stellen auch im Jahr 2025 die wichtigste Einnahmenquelle der Gemeinde Schaan dar. Der Anteil an den gesamten Einnahmen liegt bei 51 %. Der Anteil der Ertragssteuern (CHF 31.4 Mio.) am Einnahmentotal ist um acht Prozentpunkte auf nunmehr 32 % gestiegen. Im Jahr 2025 ist die Kürzung der Ertragssteuern sehr hoch ausgefallen. Diese Steuerart unterliegt immer wieder Schwankungen, die von der Weltwirtschaft und neuen Firmen gesteuert werden.

Das in der Gemeinde Schaan steuerbare Vermögen erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 1‘262.8 Mio. Auch der steuerbare Erwerb ist gegenüber dem Vorjahr angestiegen, und zwar um CHF 65.1 Mio. Aufgrund dieser Zunahmen ist auch das Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr um 2.98 % höher ausgefallen.

Gesamthaft gesehen wurde der Budgetbetrag (76.2 Mio.) mit einem Einnahmentotal von CHF 97.9 Mio. um rund CHF 21.7 Mio. übertroffen. Im Vergleich zum Vorjahr betragen die Mehreinnahmen CHF 10.9 Mio., da die Ertragssteuern überdurchschnittlich hoch ausgefallen sind.

.

## Entwicklung der Steuereinnahmen 2019–2025 in CHF 1'000




Gesamthaft haben die Steuereinnahmen trotz des Wegfalls von verschiedenen Steuerarten (zu 100 % beim Land Liechtenstein) die Erwartungen überdurchschnittlich erfüllt. Die weltweiten Krisen haben sich auf die Gemeinde Schaan weniger stark ausgewirkt als angenommen.

Die Ertragssteuer wird von juristischen Personen erhoben, die im Land ein nach kaufmännischer Art geführtes Gewerbe betreiben. Aufgrund von Ansiedlungen von neuen Betrieben und sehr guten Ergebnissen der bestehenden Firmen ist ein Zuwachs von 53.34 % zu verzeichnen. Dies kann nächstes Jahr je nach Wirtschaftslage wieder völlig anders aussehen.

In der Rubrik sonstiger Ertrag können die nachstehenden Ertragssparten enthalten sein:

- Buchgewinne aus Wertschriften
- Liegenschafts- und Zinserträge
- Pacht- und Baurechtszinserträge
- Benützungsgebühren SAL
- Verkäufe von Wärme, Altstoffen etc.
- Verkaufserlöse von Grundstücken
- Rückerstattungen von Versicherungen etc.
- Gebühren für Amtshandlungen
- Verwaltungs- und Ordnungsbussen
- Eigenleistungen für den Werkleitungsbau
- Gebühren für Hausanschlüsse bei Neubauten

## Aufwand nach Kostenarten

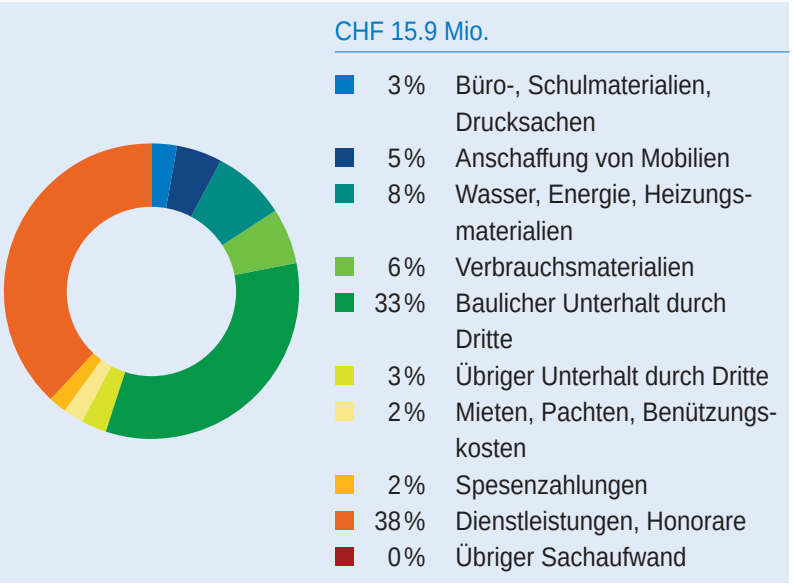
Eine Betrachtung der Gliederung der Erfolgsrechnung ermöglicht einen vertieften Einblick in die Kostenstruktur. Die gesamten Aufwendungen belaufen sich im Jahr 2025 auf CHF 58.0 Mio. (Budget CHF 62.1 Mio.). Aus der nachstehenden Tabelle ist ersichtlich, dass der Sachaufwand mit CHF 15.9 Mio. (Budget CHF 21.2 Mio.) den grössten Kostenanteil ausmacht.

| Aufwandarten in CHF 1'000 | Rechnung 2025 | Budget 2025 | Abweichung in % |
|---|---|---|---|
| | | | |
| Personalaufwand | 11'319 | 11'488 | -1.48 |
| Sachaufwand | 15'921 | 21'166 | -24.79 |
| Entschädigungen | 12'308 | 11'245 | 9.45 |
| Beiträge (Land, Vereine, Private) | 14'869 | 15'956 | -6.82 |
| Verschiedenes (vorwiegend unrealisierte Kurs- und Währungsverluste sowie Abschreibungen Finanzvermögen) | 3'657 | 2'274 | 60.81 |
| Total | 58'074 | 62'129 | -6.53 |
| Abschreibungen | 9'034 | 13'930 | -35.15 |

Im Personalaufwand sind neben den effektiv ausbezahlten Gehältern auch die Entschädigungen für Gemeinderat und Kommissionen enthalten. Ferner sind sämtliche Lohnnebenkosten wie Versicherungsbeiträge, Krankenkassenbeiträge und Spesenentschädigungen unter dieser Position verbucht. Eine Prozentaufteilung der gesamten Personalkosten auf die einzelnen Kategorien zeigt, dass die Gehälter mit 78.66 % den grössten Anteil ausmachen. 16.42 % entfallen auf Versicherungsbeiträge inkl. Krankenkasse und 3.04 % auf Entschädigungen für Behörden und Kommissionen. In den restlichen 1.88 % sind Kosten für Dienstkleider, Weiterbildungen, Inserate für Neuanstellungen etc. enthalten. Im Vergleich zum Budget ergibt sich ein Minderaufwand von rund CHF 169‘000.00.

Der gesamte Sachaufwand beläuft sich im Jahr 2025 auf CHF 15.9 Mio. (Budget CHF 21.2 Mio.). Die folgende Grafik zeigt, welche Aufwandarten unter dieser Position verbucht werden und wie gross deren Anteil am gesamten Sachaufwand ist.

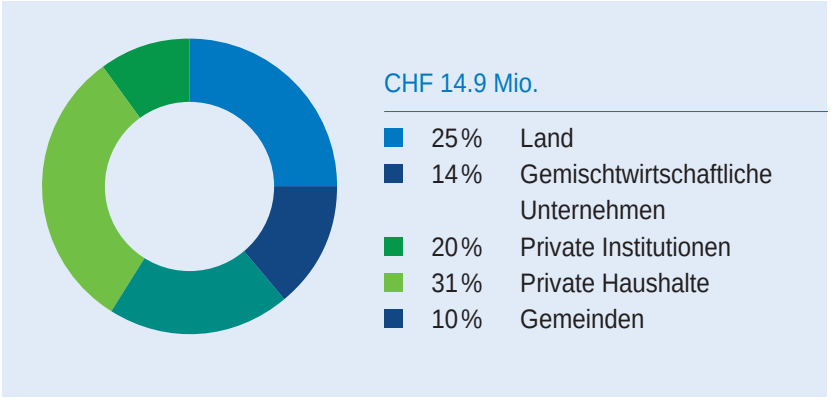
### Zusammensetzung des Sachaufwands 2025




In sämtlichen Bereichen des Sachaufwands sind die Kosten gegenüber dem Budget nicht ausgeschöpft worden. Im Vergleich mit dem Vorjahr sind die Ausgaben um CHF 0.9 Mio. höher ausgefallen. Dies liegt daran, dass diverse Kleinprojekte, die nicht mehr in der Investitionsrechnung abgebildet werden, zugenommen haben. Der Bereich Baulicher Unterhalt hat daher die Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr übertroffen. Der Sachaufwand wird auch in den kommenden Jahren immer wieder Schwankungen unterworfen sein.

Die Beiträge an verschiedene Organisationen machen den zweitgrössten Anteil (25.60 %) an den gesamten Aufwendungen aus. Die Zusammensetzung der Beitragszahlungen ist der folgenden Grafik zu entnehmen.

## Zusammensetzung der Beiträge 2025




„Die Beiträge an Land, Unternehmen, private Instutionen und Haushalte sowie Gemeinden beliefen sich im Jahr 2025 auf 14,9 Millionen Franken."

Die Beiträge an das Land enthalten hauptsächlich den Gemeindeanteil an die Primarlehrerlöhne (CHF 2.3 Mio.), die Kindergartenlöhne (CHF 0.7 Mio.) und die Beiträge an Sonderschulen und therapeutischen Massnahmen (0.3 Mio.). Unter der Rubrik Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen mit Total CHF 2.0 Mio. sind die Kostenbeiträge an die Liechtensteinische Alters- und Krankenhilfe (LAK), an die Schwimm- und Badeanstalt Mühleholz und an den Ortsbus verbucht. Die Rubrik Private Institutionen mit CHF 2.8 Mio. enthält hauptsächlich die Zahlungen an das Theater am Kirchplatz, die Dorfvereine, die Familienhilfe, das Kirchenwesen und an private Hilfsorganisationen. Im Betrag von CHF 4.5 Mio. an Private Haushalte sind die Aufwendungen Förderungsmassnahmen Energie sowie für den Lastenausgleich gemäss Sozialhilfegesetz enthalten. Zudem werden dort auch die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV und die Betreuungs- und Pflegegelder belastet. Im Bereich der Beiträge Gemeinden befindet sich vor allem der Betriebskostenbeitrag an den Entsorgungszweckverband der Gemeinden Liechtensteins.

Die in der Tabelle der Aufwandarten aufgeführte Position Verschiedenes enthält die Aufwendungen für die Abschreibung von Steuerausfällen und die Anpassung des Delkredere-Kontos (Rückstellung für mögliche Debitorenausfälle) sowie die realisierten und die nicht realisierten Kursverluste der Sonderfinanzanlagen. Weiter werden dort die gesetzlichen Abschreibungen für Hochbauten des Finanzvermögens verbucht.

Im Jahre 2025 hat die Gemeinde Schaan insgesamt CHF 9.0 Mio. (Budget CHF 13.9 Mio.) für Abschreibungen aufgewendet. Vom gesamten Abschreibungsbetrag entfallen CHF 4.1 Mio. oder 45.05 % auf Hochbauten und CHF 1.5 Mio. oder 16.30 % auf Tiefbauten, deren Wertberichtung jährlich steigt. Der Grund für den Zuwachs bei den Abschreibungen gegenüber dem Vorjahr sind vor allem hohe Beteiligungskosten (Abwasserzweckverband), die zu 100 % abgeschrieben werden müssen.

## Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung weist die Ausgaben für die Schaffung von Vermögenswerten aus, die für die Öffentlichkeit oder Verwaltung eine erhöhte Nutzung in quantitativer oder qualitativer Hinsicht ermöglichen. Diesen Ausgaben stehen spezielle Erträge bzw. Kostenbeiträge gegenüber. Als Saldo ergeben sich die Nettoinvestitionen, die aus dem Ertragsüberhang der Erfolgsrechnung zu decken sind oder für deren Finanzierung auf Reserve- oder Fremdmittel zurückzugreifen ist.

Im Jahr 2025 hat die Gemeinde Schaan insgesamt CHF 28.7 Mio. für Investitionen aufgewendet. Einnahmen in Form von Umbuchungen in die Bilanz und aus einer Subvention des Amts für Denkmalschutz belaufen sich auf CHF 2.7 Mio. Daraus ergeben sich Nettoinvestitionen von CHF 26.0 Mio. Im Voranschlag für das Jahr 2025 waren Nettoinvestitionen von CHF 36.5 Mio. vorgesehen. Aus verschiedenen Gründen konnten jedoch nicht alle Vorhaben realisiert werden.

## Investitionsrechnung 2025 mit Budgetvergleich

| Bezeichnung | Ausgaben in CHF 1'000 | | | Einnahmen in CHF 1'000 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | Ist | Budget | Abw. in % | Ist | Budget | Abw. in % |
| Allgemeine Verwaltung | 42 | 0 | 100 | 0 | 0 | |
| Öffentliche Sicherheit | 134 | 150 | -10.67 | 0 | 0 | |
| Bildung | 1'727 | 3'250 | -46.87 | 0 | 0 | |
| Kultur, Freizeit, Kirche, Friedhof | 7'225 | 9'203 | -21.50 | 0 | 0 | |
| Gesundheit | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | |
| Soziale Wohlfahrt | 104 | 99 | 5.05 | 0 | 0 | |
| Verkehr | 9'452 | 10'690 | -11.59 | 0 | 0 | |
| Umwelt, Raumordnung | 7'262 | 12'964 | -43.99 | 0 | 0 | |
| Volkswirtschaft | 19 | 105 | -81.91 | 0 | 0 | |
| Finanzen | 2'724 | 4'150 | -34.37 | 2'724 | 4'150 | -34.37 |
| Total | 28'689 | 40'611 | -29.36 | 2'724 | 4'150 | -34.37 |
| Nettoinvestitionen | 25'965 | 36'461 | -28.79 | | | |

### Allgemeine Verwaltung

Anschaffung von Mobiliar war in der Erfolgsrechnung budgetiert. Aufgrund der Einzelpreise mussten diese Käufe in die Investitionsrechnung gebucht werden. Das Budget wurde eingehalten bzw. unterschritten.

### Öffentliche Sicherheit

Die Anschaffung eines Abrollbehälters für den Atemschutz konnte im Jahr 2025 abgeschlossen werden. Anpassungen in der Beschaffungsstrategie und bessere Preise der Lieferanten führten zu einer leichten Budgetunterschreitung.

### Kultur, Freizeit, Kirche, Friedhof

Die drei grossen Projekte in dieser Kategorie waren die Sanierung des Kleinen Saals im SAL, der Park im Äscherle und die Sportanlage Rheinwiese. Der Saal und der Park konnten günstiger abgeschlossen werden als geplant. Es gab keine unvorhergesehenen Kosten. Für den Neubau der Sportanlage wurden die Teilrechnungen zu spät gestellt und verschieben sich somit in das Jahr 2026.

### Soziale Wohlfahrt

Die Baukostenbeiträge an das LAK-Haus St. Laurentius für Planungen sind erwartungsgemäss ausgefallen. Weitere Projekte hat es im Jahr 2025 nicht gegeben.

### Bildung

Die Planungen und Untersuchungen der künftigen Baumassnahmen bei den Kindergärten sind zu spät gestartet worden und verschieben sich in das Folgejahr. Zudem wurde die Ertüchtigung der Schulanlage Resch aufgrund detaillierterer Abklärungen und Planungen zum Teil in das Jahr 2026 verschoben.

### Verkehr

Unter dem Verwaltungszweig Verkehr waren Investitionen in Höhe von CHF 10.7 Mio. budgetiert, realisiert wurden insgesamt CHF 9.5 Mio. Grössere Abweichungen sind bei den Projekten Fuss- und Radweg Rosengartenweg-Medergass (CHF 405‘000), beim Ausbau Im Rietacker (CHF 500‘000) und bei der Arealüberbauung Bahnhofstrasse/Egerta (CHF 1‘065‘000) festzustellen.

- Fuss- und Radweg Rosengartenweg-Medergass: Aufgrund von knappen Ressourcen wurde das Projekt um ein Jahr verschoben.
- Ausbau Im Rietacker: Aufgrund eines Schadens durch einen privaten Bau sind die Arbeiten in Verzug geraten.
- Arealüberbauung Bahnhofstrasse/Egerta: Das Projekt (Bau Tiefgarage) wurde später gestartet als geplant und verschiebt sich somit in die Folgejahre.

## Umwelt, Raumordnung

Umwelt, Raumordnung enthält unter anderem die Hauptbereiche Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Schuttdeponie und Gewässerverbauung. Dafür waren im Jahr 2025 insgesamt CHF 12.9 Mio. vorgesehen, benötigt wurden Mittel von CHF 7.3 Mio. Die Budgetunterschreitungen ergaben sich vor allem aus Verschiebungen in das Jahr 2026. Gründe dafür waren Einsprachen, Fachkräftemangel, Planungsrückstände, Lieferengpässe und bewusste Verschiebungen aufgrund der aktuellen Preisentwicklungen.

## Volkswirtschaft

Die geplante Anschaffung einer Kippbrücke für einen bestehenden Anhänger und eine Ersatzanschaffung für ein Fahrzeug durch ein Elektroauto wurde ein Jahr verschoben.

## Finanzen

Im Bereich Finanzen bzw. Finanzliegenschaften konnte die Sanierung der Liegenschaft Schmedgässle 2 abgeschlossen werden. Die Sanierung der Kulturbrauerei an der Feldkicher Strasse 43 startete mit leichter Verspätung. Für das Projekt Wohnen In der Egerta wurde der Architektenwettbewerb durchgeführt. Die Baustelle an der Bahnhofstrasse 4 startete leicht verspätet, und das Projekt Sanierung Winkelgass 2 wurde ein Jahr verschoben. Die Kosten werden eins zu eins wieder in das Finanzvermögen der Gemeinde umgebucht.

## Bilanz

Über den Vermögensstand der Gemeinde gibt die Schlussbilanz per 31. Dezember 2025 Auskunft. Die Aktivseite weist ein Finanzvermögen von CHF 447.7 Mio. und ein Verwaltungsvermögen von CHF 139.3 Mio. aus. Diesen Vermögenswerten stehen auf der Passivseite Verbindlichkeiten und Verpflichtungen in Höhe von CHF 20.7 Mio. und ein Reinvermögen von CHF 566.2 Mio. gegenüber.

Über die Vermögenslage der Gemeinde gibt das vereinfachte Modell der Gegenüberstellung von greifbaren Mitteln mit dem eingesetzten Fremdkapital Auskunft. Dabei wird davon ausgegangen, dass die Bestandteile des Verwaltungsvermögens an einen bestimmten Zweck gebunden und daher nur schwer realisierbar sind. Im Gegensatz dazu kann das Finanzvermögen für die Finanzierung künftiger Ausgaben eingesetzt werden. Aufgrund dieser Berechnung ergibt sich für die Gemeinde Schaan per Ende Dezember 2025 ein Netto-Finanzvermögen von CHF 426.9 Mio. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Wachstum von CHF 14.5 Mio. Vom Netto-Finanzvermögen in Höhe von CHF 426.9 Mio. entfallen per Ende Dezember 2025 CHF 94.8 Mio. auf Flüssige Mittel (Kassa, Postcheck und Bankguthaben, Callgelder).Im Verwaltungsvermögen von CHF 139.2 Mio. sind vor allem die Buchwerte der Grundstücke, der öffentlichen Gebäuden und der Mobilien erfasst. Zudem sind sämtliche Tiefbauten (vor allem Strassen) nach dem Finanzhaushaltsgesetz aktiviert und werden über eine Laufzeit von 40 bis 50 Jahren abgeschrieben.

| Bilanz (in CHF 1'000) | 31.12.2025 | 31.12.2024 | Veränderung absolut |
|---|---|---|---|
| | | | |
| Finanzvermögen | 447'687 | 430'389 | 17'298 |
| Verwaltungsvermögen | 139'256 | 123'019 | 16'237 |
| Aktiven | 586'943 | 553'408 | 33'535 |
| | | | |
| Fremde Mittel | 20'728 | 17'957 | 2'771 |
| Reinvermögen | 566'215 | 535'451 | 30'764 |
| Passiven | 586'943 | 553'408 | 33'535 |

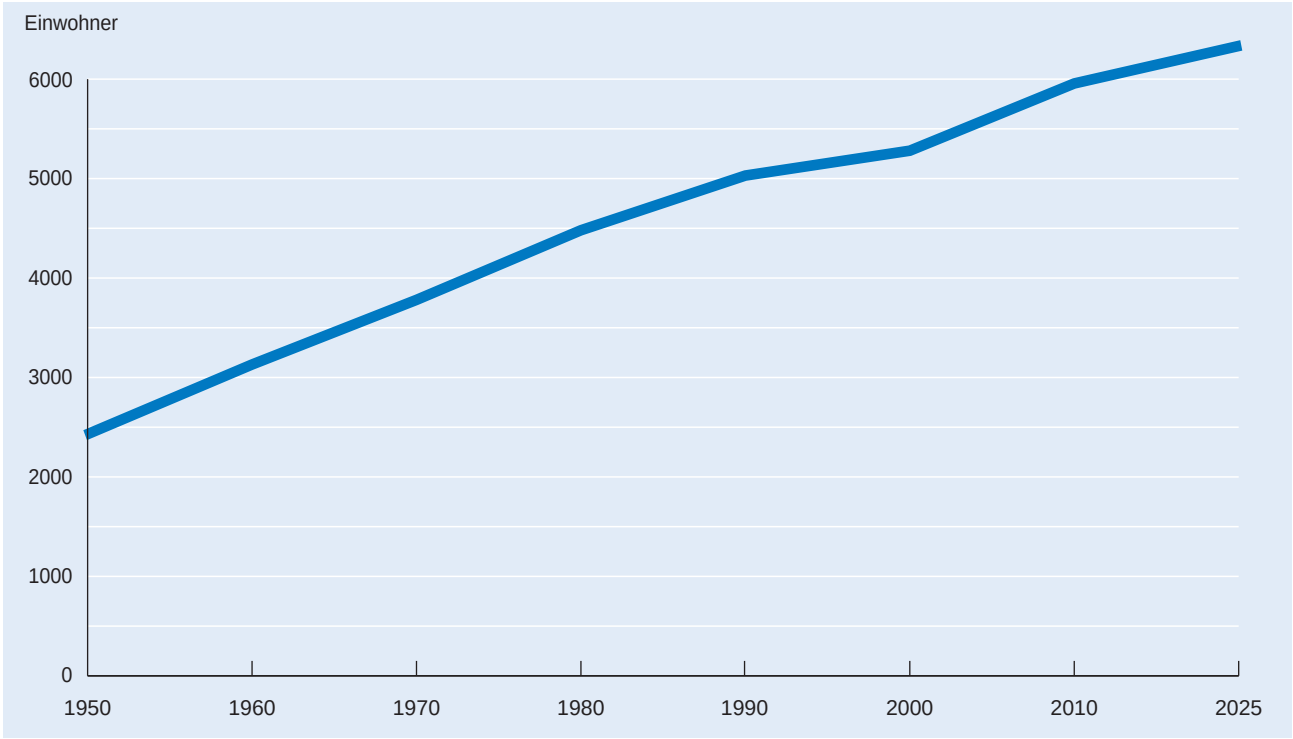



# Anhang

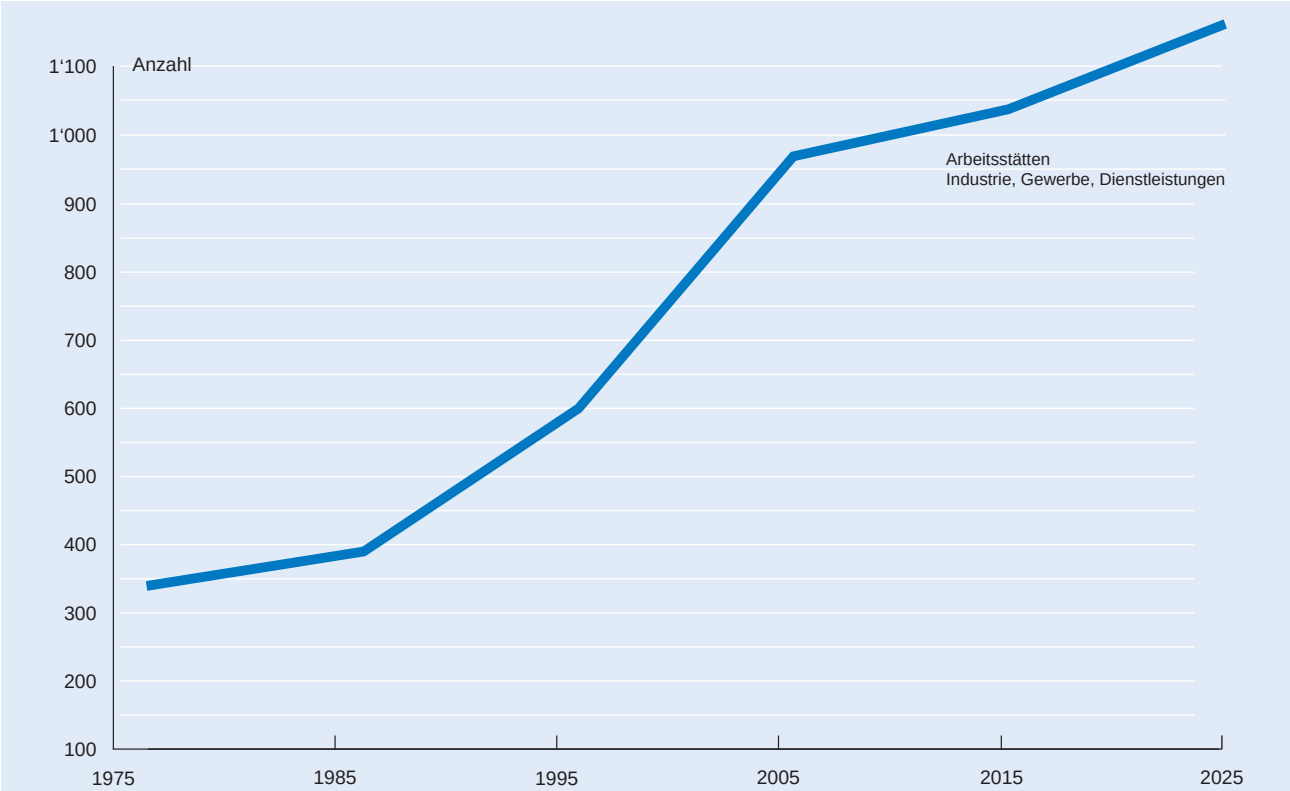
## Daten zur Entwicklung der Gemeinde Schaan

Schaan ist mit 6303 Einwohnerinnen und Einwohnern (Stand Ende 2025) die bevölkerungsreichste Gemeinde Liechtensteins. Sie liegt auf 450 Metern ü. d. M. am Fusse des Drei-Schwestern-Massivs und umfasst eine Fläche von 26,921 Quadratkilometern. Bezogen auf die Ausdehnung von ziemlich genau einem Sechstel der Landesfläche ist Schaan nach Triesenberg die zweitgrösste Gemeinde des Landes. Der Wirtschaftsstandort Schaan bietet 10‘990 Voll- und Teilzeitbeschäftigten in insgesamt 1163 Arbeitsstätten (jeweils Stand Ende 2024) eine grosse Vielfalt an Arbeits- und Ausbildungsplätzen. Die folgenden Diagramme im Anhang zum Jahresbericht der Gemeinde veranschaulichen die Entwicklung von Schaan anhand einiger Kennzahlen.

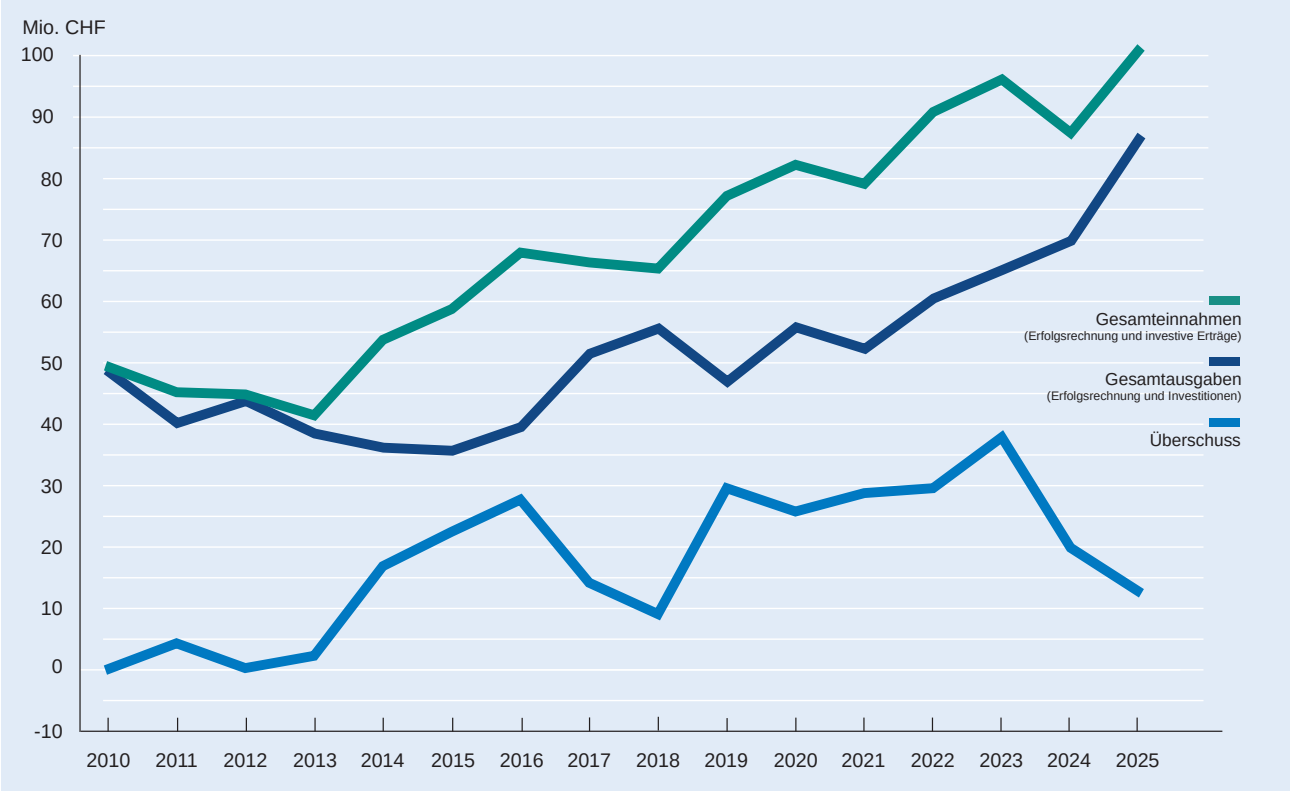
### Wohnbevölkerung



## Arbeitsstätten




## Gemeindehaushalt



schaan

Gemeinde Schaan | Landstrasse 19 | 9494 Schaan | Fürstentum Liechtenstein
T +423 237 72 00 | info@schaan.li | www.schaan.li